

**MARKRANSTÄDT**

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 10/2011 | 15. Oktober 2011 | Jahrgang 21

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

niemand hegt Zweifel daran, dass ein rascher flächendeckender Breitbandausbau von herausragender gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Bedeutung ist. Ursprünglich war man der Meinung „der Markt wird dies regeln“ und private Telekommunikationsunternehmen werden ohne staatliche Zuschüsse im gesamten Bundesgebiet die Netze ausbauen. Leider ist dem nicht so – gerade im ländlichen Raum ist die Internetnutzung durch schwache Leistung stark eingeschränkt. Obwohl dies keine Pflichtaufgabe der Kommunen, sondern Aufgabe des Bundes ist, wollen wir uns unabhängig davon damit auseinandersetzen und laden Interessierte zur Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe ein. (mehr auf Seite 4)

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr bekämpfen Brände, sind erste Helfer bei Unwetterkatastrophen oder Unfällen. Sie investieren ihre Freizeit in Aus- und Weiterbildung für den Feuerwehrdienst. Sie sind ein wichtiger und unentbehrlicher Pfeiler für unsere Stadt und das bereits über viele Jahrzehnte. So blicken die Ortswehren Kulkwitz und Albersdorf auf 70 Jahre und Seebenisch sogar auf 85 Jahre Feuerwehrgeschichte zurück. Zu den Jubiläen gratuliere ich recht herzlich. Natürlich laden wir als Dankeschön für ihren Einsatz und die ehrenamtliche Tätigkeit alle Kameradinnen und Kameraden sowie ihre Familien zum diesjährigen Feuerwehrball am 22. Oktober 2011 ein.

Ihre *Carina Radon*, Bürgermeisterin



Flächendeckende Breitbandversorgung wünschenswert für alle

(Bildquelle: pixabay.com, PhotoMix-Comapy)



Freiwillige Feuerwehr im Dienst der Allgemeinheit



5. Markranstädter Weihnachtsmarkt Sa, 3.12.2011 | ab 14.00 | Markt

Freuen Sie sich auf ein besinnliches Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein, Leckereien, Glühwein und vieles mehr auf dem Marktplatz und im Bürgerrathaus Markranstädt.

Informationen auf www.markranstaedt.de



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

- Die 23. Sitzung des Technischen Ausschusses
findet am **Montag, dem 24. Oktober 2011, um 18.15 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.
- Die 23. Sitzung des Verwaltungsausschusses
findet am **Dienstag, dem 25. Oktober 2011, um 18.30 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.
- Die 23. Sitzung des Stadtrates
findet am **Donnerstag, dem 03. November 2011,**
um 18.30 Uhr im Ratssaal, Gebäude Markt 11,
4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Radon, Bürgermeisterin

BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Technische Ausschuss** beschloss in seiner Sitzung am 26.09.2011 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Veränderungssperre zum Bebauungsplan Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“ – Antrag auf Ausnahme – Flurstück 704/2
Beschluss-Nr. 2011/BV/0278

Umsetzung des 2. Bauabschnittes Schulkomplex Markranstädt – Budgetierung und Vergabe von Planungsverträgen
Beschluss-Nr. 2011/BV/0273/1

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner Sitzung am 27.09.2011 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Überplanmäßige Ausgabe zur Deckung der Betriebskosten 2010 der Kindertagesstätte Hoßgraben in Höhe von 10.057,98 €
Beschluss-Nr. 2011/BV/0280

Überplanmäßige Ausgabe für Geschäftsausgaben Bürgerbüro
Beschluss-Nr. 2011/BV/0281

Nichtöffentlicher Teil

Antrag auf Stundung der Gewerbesteuer gemäß § 222 Abgabenordnung
Beschluss-Nr. 2011/BV/0275

Der **Stadtrat** beschloss in seiner Sitzung am 06.10.2011 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Bestellung der Ausschussmitglieder für den Verwaltungsausschuss und deren Stellvertreter
Beschluss-Nr. 2011/BV/0284

Bestellung der Ausschussmitglieder für den Technischen Ausschuss und deren Stellvertreter
Beschluss-Nr. 2011/BV/0285

Weitere Teilnahme der Stadt Markranstädt am European Energy Award® bis zum Jahr 2015
Beschluss-Nr. 2011/BV/0272

Schaffung einer Planstelle für die allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“ ab 22.02.2010
Beschluss-Nr. 2011/BV/0283

Außerplanmäßige Ausgabe zur Beseitigung von Winterschäden an Straßen kommunaler Baulastträger
Beschluss-Nr. 2011/BV/0271

Stadtsanierung – Verkauf des Grundstücks Schulstraße 5/ 6
Beschluss-Nr. 2011/BV/0269

Bereich Westufer Kulkwitzer See – Verkauf der Baugrundstücke
Beschluss-Nr. 2011/BV/0276/1

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Radon, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DES ZWECKVERBANDES „ERHOLUNGSGEBIET KULKWITZER SEE“

Die Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes für das Haushaltsjahr 2012 erfolgt gemäß § 76 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit dem § 58 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) und § 15 Abs. 1 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes (SächsEigBG) in der Zeit vom **17.10. bis 26.10.2011**.

Die Unterlagen können während der Dienstzeiten der Verbandsverwaltung in 04207 Leipzig, Seestraße 1, neues Verwaltungs- und Rezeptionsgebäude eingesehen werden.

Einwendungen können gemäß § 76 Abs. 1 SächsGemO bis 09.11.2011 erhoben werden und sind in schriftlicher Form einzureichen oder zu Protokoll zu geben.

Leipzig, den 27.09.11

gez. Radon, Verbandsvorsitzende



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

AUSBILDUNGSPLATZ

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten

Die Stadtverwaltung Markranstädt bildet ab dem 01. September 2012 wieder **Verwaltungsfachangestellte** der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung aus. Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre. Bewerben können sich Interessierte mit Realschulabschluss oder Abitur. Die Bewerbung mit Lichtbild, Lebenslauf und Kopie des letzten Zeugnisses reichen Sie bitte bis zum **31.12.2011** bei der

Stadtverwaltung Markranstädt

Personalamt, Markt 1, 04420 Markranstädt ein.

Radon, Bürgermeisterin

ÜBERPRÜFUNG STANDSICHERHEIT

Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen auf dem Friedhof im Ortsteil Schkeitbar

Zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht gemäß der Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 § 7 der Gartenbau-Berufsgenossenschaft auf Friedhöfen muss die Stadtverwaltung als Friedhofsträger die Grabmale und Grabsteine auf Standsicherheit überprüfen. Die Prüfung erfolgt durch Druck mit der Hand. Auf dem Friedhof im Ortsteil Schkeitbar wird die Standsicherheitsprüfung der Grabsteine und Grabmale **am Dienstag, den 18. Oktober 2011 in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr** durchgeführt.

Den Grabnutzungsberechtigten wird somit die Möglichkeit gegeben, der Standsicherheitsprüfung der Grabsteine und Grabmale beizuwohnen. Sollten die Grabmale unter der geforderten Prüflast jedoch akut umsturzgefährdet sein, werden diese in leichteren Fällen mit Warntafeln versehen und in schweren Fällen müssen die Grabmale sofort gesichert oder sach- und fachgerecht abgebaut werden. Wir weisen darauf hin, dass der Grabinhaber (Nutzungsberechtigte) für die Standsicherheit dieser baulichen Anlage selbst verantwortlich ist. Im Interesse der Erhaltung der Sicherheit liegt es bei der Friedhofsverwaltung (Stadt), bei Gefahr auf Kosten des Verantwortlichen die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen sofort vorzunehmen. Die Nutzungsberechtigten werden in jedem Fall schriftlich über die mangelhafte Standsicherheit informiert. Ihnen wird eine angemessene Frist für die Instandsetzung eingeräumt.

Friedhofsverwaltung Ortsteil Schkeitbar

JAGDGENOSSENSCHAFT FRANKENHEIM

Schönauer Str. 26, 04420 Markranstädt Tel. 0341 9411175

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Frankenheim lädt entsprechend dem Beschluss der Mitgliederversammlung Nr. 9/2011 zu einem Treffen der Jagdgenossen und Jagdpächter ein.

Es findet am **Freitag, dem 11.11.2011** im Gasthof Lindennaundorf statt. Jeder Jagdgenosse kann einen Angehörigen mitbringen. Für Speis` und Trank ist gesorgt. Beginn 18 Uhr.

Telefonische Rückmeldungen werden erbeten bis zum 31. Oktober 2011 an 0341 9411175 Schiller, Gisela / 0341 9411294 Hofmann, Manfred / 0341 9420058 Freygang Gerald.

Schiller, Jagdvorsteherin

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN

„GÜNTHERSDORFER WEG“ ALTRANSTÄDT

Genehmigung und Inkrafttreten

Der durch den Stadtrat in seiner Sitzung am 06.05.2011 als Satzung beschlossene vorhabenbezogene Bebauungsplan „Günthersdorfer Weg“ Altranstädt der Stadt Markranstädt wurde mit Bescheid des Landratsamtes Landkreis Leipzig vom 02.09.2011 unter dem Aktenzeichen PG 05/11 genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Fläche der ehemaligen LPG in Altranstädt am Feldweg nach Günthersdorf sowie die Verkehrsfläche zwischen der ehemaligen LPG und der Lindenstraße.

Mit diesem Bebauungsplan werden die vorhabenbezogenen baurechtlichen Grundlagen für die Nachnutzung der Fläche durch eine Hundeschule/Hundepension ergänzend mit einem untergeordneten eingeschränkten Gewerbegebiet (GEE) geschaffen.

Der Bebauungsplan und seine Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach der Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden Anteil anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, werden im Rathaus der Stadt Markranstädt während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen, die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen (§ 44 Abs. 1 BauGB) beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung einer dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplans und
 3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Markranstädt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Radon, Bürgermeisterin



BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Glückwünsche zum Firmenjubiläum

Die herzlichsten Glückwünsche zum 20-jährigen Firmenjubiläum der LAV Markranstädt GmbH sowie dem Optiker Rolf Heinrich zum 40-jährigen Geschäftsjubiläum und weiterhin geschäftlichen Erfolg übermittelt

Ihre Bürgermeisterin
Carina Radon

„Gewässer“ im Bergbausenkegebiet der Ortsteile Kulkwitz, Gärnitz und Seebenisch

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

bereits in Ausgabe 3/2011 berichteten wir über den aktuellen Stand zur Wasseransammlung in der Bergbausenke zwischen den Ortsteilen Kulkwitz, Gärnitz und Seebenisch. Seitdem fanden diverse Gespräche bzw. Schriftverkehr beispielsweise mit der Unteren Wasserbehörde, Landesdirektion Leipzig, Sächsisches Oberbergamt sowie der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) statt. Im Ergebnis lehnten alle Beteiligten eine Zuständigkeit ab. Die weitere Vorgehensweise ist deswegen immer noch unklar. Lediglich eine Mitteilung der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Leipzig liefert eine derzeitige Einschätzung. Demnach geht laut Unterer Wasserbehörde vom entstandenen Gewässer keine Gefährdung des Gemeinwesens aus und man sehe deshalb keinen sofortigen Handlungsbedarf. Somit ist auch nicht damit zu rechnen, dass die Pumpen in den Pumpenhäuschen vor Ort wieder angestellt werden. Für deren Instandhaltung und Betrieb ist nicht die Stadt zuständig, sondern die Kommunalen Wasserwerke GmbH (KWL). Weiterhin deuten Berichte darauf hin, dass hier im gestiegenen Grundwasserspiegel eine wesentliche Ursache der Entstehung der Wasserfläche liegt. Aus Sicht der Stadt handelt es sich jedoch um Bergbaufolgeschäden wofür der Bund bzw. das Land Sachsen zuständig ist.

Als nächstes ist deshalb geplant, weiterhin die Zuständigkeiten zu klären und einzufordern. Die Stadt wird sich deshalb zu dieser Angelegenheit zusätzlich an die sächsische Landesregierung wenden. Denn die derzeitige Situation ist für uns als Stadt und ihre Einwohner sehr unbefriedigend.

Carina Radon, Bürgermeisterin



Bergbausenke in Gärnitz

Schnelles Internet für alle sicherstellen Auf dem Weg zur flächendeckenden Breitbandversorgung

Eine flächendeckende Breitbandversorgung und damit ein schnelles Internet für jeden, egal ob man in der Stadt oder auf dem Land arbeitet, wohnt oder wirtschaftet ist ein wünschenswertes Ziel für alle. Denn ein rascher flächendeckender Breitbandausbau ist von herausragender gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Bedeutung. Leider ist dies, insbesondere in den dünn besiedelten Gebieten, bis heute nicht der Fall. Nach Einschätzung der Bundesregierung ist annähernd jeder siebente Haushalt auf dem Lande ohne zeitgemäße Internetversorgung. Damit muss man höchst unzufrieden sein.

Investitionen sind für private Unternehmen im ländlichen Raum meist unwirtschaftlich und nicht attraktiv. Aus Sicht der Städte und Gemeinden müsste der Bund als Gesetzgeber hier aktiv werden, um eine Breitband-Grundversorgung gesetzlich abzusichern und die Rahmenbedingungen für zusätzliche Investitionen der Unternehmen zu optimieren.

Auch in einigen Ortsteilen der Stadt Markranstädt entspricht die Breitbandversorgung nicht den modernen Anforderungen. Neben den privaten Haushalten sind insbesondere Unternehmen und Gewerbetreibende immer mehr auf eine schnelle Internetverbindung angewiesen.

Der Ausbau der Breitbandnetze ist keine Pflichtaufgabe der Städte und Gemeinden, sondern Aufgabe des Bundes bzw. der Länder.

Unabhängig davon befasst sich die Stadtverwaltung Markranstädt seit längerem mit diesem Problem. Im Rahmen einer Arbeitsgruppe sollen gemeinsam Strategien entwickelt werden, wie im gesamten Stadtgebiet der Breitbandausbau vorangetrieben werden kann. Wir laden herzlich ein, sich an der Entwicklung zu beteiligen. Interessierte können sich bis 31. Oktober 2011 unter s.vitz@markranstaedt.de bzw. 034205 61103 melden.

Über die weitere Entwicklung halten wir Sie natürlich weiterhin auf dem Laufenden.

Siegward Vitz

FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE / ORDUNGSAMT

Information zu Althaushaltsgerätesammlungen

Aus aktuellem Anlass möchte das Ordnungsamt zu folgendem Problem informieren:

Beim Leeren Ihres Briefkastens ist Ihnen sicher auch schon ein Wurfzettel entgegen geflattert, auf denen Althaushaltsgerätesammlungen oder Metall- und Schrottsammlungen angekündigt werden.

Meist sind keine näheren Angaben zur Firma bzw. Telefonnummer zu finden.

Das Ordnungsamt empfiehlt, diese Wurfzettel zu ignorieren.

Aus der Vergangenheit ist bekannt geworden, dass teilweise keine Abholung stattfand oder einiges von den abgelegten Gegenständen liegen blieb.

Die Eigentümer der abgelegten Gegenstände sind in der Pflicht, diese wieder an sich zu nehmen, da sonst eine gebührenpflichtige Sondernutzung vorliegt.

Selbst uns als Ordnungsamt gelingt es nur selten bzw. gar nicht, diese Firmen ausfindig bzw. diese haftbar zu machen.

Nehmen Sie besser die Angebote aus der aktuellen Abfallfibel 2011 in Anspruch und Sie können sicher sein, Ihren Sperrmüll bzw. Metall oder Elektroschrott ordnungsgemäß abholen zu lassen und/oder an den jeweiligen Sammelstellen abzugeben.

Ordnungsamt

FACHBEREICH III – BAU UND STADTENTWICKLUNG

Sehr geehrte Einwohner von Markranstädt und den Ortsteilen,

die Stadt Markranstädt bittet alle Fahrzeugführer beim Parken auf schmalen Fahrbahnen sich entsprechend den Regeln der Straßenverkehrsordnung zu verhalten.

Immer wieder werden Eigentümer an ihrer ungehinderten Ein- und Ausfahrt eingeschränkt, weil der § 12 Abs. 3 Nr. 3 StVO nicht beachtet wird. Das Parken ist unzulässig vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen und auch ihnen gegenüber. Dies betrifft überwiegend die Gartenstraße, Neue Straße, Am Anger, Wohngebiet am Mühlenweg, Karlstraße und das Wohngebiet am See.

Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird (§ 1 Abs. 2 StVO). Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht (§ 1 Abs. 1 StVO).

Wer sein Fahrzeug entgegen dieser Vorschrift parkt, muss künftig mit einem Verwarngeld rechnen.

Ich möchte auch darauf hinweisen, dass gemäß § 32 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung es verboten ist, die Straße zu beschmutzen oder zu benetzen oder Gegenstände auf die Straße zu bringen oder dort liegen zu lassen, wenn dadurch der Verkehr gefährdet oder erschwert wird.

Aus verkehrsrechtlichen und versicherungstechnischen Gründen sind grundsätzlich alle aufgestellten Pflanzsteine, Blumenkübel oder auch Feldsteine vom Straßenkörper zu entfernen. Auch Seitenstreifen einer Straße gehören gemäß § 2 Abs. 1 b des Sächsischen Straßengesetzes zum Straßenkörper. Derartige Gegenstände, die auf Privateigentum, wenn es unmittelbar an eine Straße grenzt, aufgestellt oder hingelegt wurden, müssen mindestens 0,75 m vom Straßenrand eingerückt werden.

Wer die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs durch Gegenstände beeinträchtigt, wird im Falle eines Schadenan-spruches herangezogen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter 034205 61236 gern zur Verfügung.

Hertzsch, Straßenverkehrsbehörde

Vollsperrungen der Bahnübergänge in Markranstädt und Großlehna

Die Firma Jaeger Umwelt + Verkehr GmbH & Co.KG erhielt von der Deutschen Bahn AG den Auftrag, Arbeiten an den Bahnübergängen durchzuführen.

Dazu wird es im Oktober 2011 erneut in Markranstädt, Schkeuditzer Straße zur Sperrung des Bahnüberganges kommen. Ein genauer Termin kann noch nicht mitgeteilt werden. Sie haben aber die Möglichkeit, über die Homepage des Landkreises Leipzig www.landkreisleipzig.de nähere Informationen zu den einzelnen Sperrungen zu erfahren.

Im Zeitraum vom 24.10. bis 29.10.2011 kommt es erneut zur Vollsperrung des Bahnüberganges in Großlehna.

Eine gesicherte Fußgängerführung wird gewährleistet. Alle Verkehrsteilnehmer und Betroffenen werden um Verständnis für die durch die Baumaßnahmen auftretenden Einschränkungen bezüglich der verkehrlichen Anbindung gebeten.

Straßenverkehrsbehörde

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG / STADTMARKETING / SCHULEN UND KULTUR

Start ins Leseabenteuer

Am Freitag, dem 16. September 2011, wurden die ABC-Schützen der ersten Klasse in der Grundschule Kulkwitz von den Mitarbeitern der Fahrbibliothek Herrn Friedrich und Frau Leibitzki sowie der ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt Frau Rödger besucht. Mit im Gepäck hatten sie ein „Start ins Leseabenteuer“-Paket, das neben einer Lesebibel auch ein Jahr kostenfreie Nutzung der Fahrbibliothek enthält.

Die Stadt Markranstädt unterstützt dieses Projekt, weil es Lesespaß und Begeisterung für Bücher weckt. Lesen zählt zu den Grundfertigkeiten, die bereits in der Grundschule vermittelt werden und für das spätere Leben unverzichtbar sind. Das Verstehen geschriebener Texte fördert nicht nur Wissen und Potenzial, sondern auch Kreativität und neue Ideen.

Der Bücherbus der Fahrbibliothek fährt regelmäßig die Ortsteile Kulkwitz/Gärnitz und Räpitz an und bringt damit Literatur zum Menschen.

Heike Helbig, stellvertretende Fachbereichsleiterin



Schüler der 1. Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Rutte

10.000 Euro aus dem Fonds Energieeffiziente Kommune für Markranstädt

Die Stadt Markranstädt erhielt 10.000 Euro aus den Fonds Energieeffiziente Kommune des Energieversorgers enviaM für den Neubau Schulkomplex Parkstraße 9 und wurde damit für die Konzeption zur Einsparung von bis zu 30 Prozent bei den Betriebskosten ausgezeichnet. Übergeben wurden die Mittel der Stadt durch Frau Konstanze Lange von enviaM. Bereits im Frühjahr dieses Jahres reichte die Stadt den Neubau des Schulkomplexes Parkstraße 9 als Projekt ein. Denn bisher musste unabhängig davon, ob ein Zimmer oder das gesamte Gebäude genutzt wird, der gesamte Gebäudekomplex hin-

sichtlich Heizung und Strom betrieben werden. Gerade in den Nachmittagsstunden wird jedoch nur ein kleiner Teilbereich für Musikschule bzw. Ganztagsangebote benötigt. Der Neubau wurde demnach so konzipiert, dass er unabhängig vom alten Schulkomplex betrieben wird. Darüber hinaus sorgt eine moderne Holzpellettheizung für einen effizienten und sparsamen Heizenergieverbrauch. Diese Idee und der damit verbundene ressourcenbewusste Umgang war es der Jury wert, das Projekt in der Kategorie besonders innovativ einzuordnen und einen Förderbetrag von 10.000 Euro zu bewilligen.

Dadurch ist es somit möglich, Mittel aus dem bereits abgeschlossenen Bauprojekt freizulenken und in das Außengelände des Schulkomplexes zu investieren. Es ist dabei wichtig und notwendig, über das übliche Maß der Instandsetzungs- und Neubaumaßnahmen hinaus einen kulturellen „Punkt“ zu setzen. Eine von Figuren gehaltene Überdachung entwickelt durch den Künstler Peter Käst soll sozusagen als nutzbares Kunstwerk auf dem Schulhof errichtet werden. Dieses Kunstwerk verbindet nicht nur im übergeordneten Sinne die beiden in dem

Gebäude befindlichen unterschiedlichen Schulformen, sondern bietet im Rahmen der Durchführung die Möglichkeit, Schüler in die Entstehung des Projektes einzubeziehen.

Heike Helbig, stellv. Fachbereichsleiterin



Vorstellung des Projektmodells

KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

KINDERTAGESPFLEGE SONNENBLUME

Danksagung der Kindertagespflege Sonnenblume

Auch in diesem Sommer gab es zahlreiche Unternehmungen und Aktivitäten der Kindertagespflege Sonnenblume, die ohne Unterstützung nicht möglich gewesen wären. Daher möchte ich den zahlreichen Akteuren für ihr Engagement danken.

Am 14. Juli feierten wir mit einer gemeinsamen Traktorfahrt und bei guter Laune auf dem Großlehnaer Sportplatz unser Abschlussfest für die Kinder der Sonnenblume. Für die Mithilfe danken wir unserem Traktorfahrer und dem Fußballverein.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei der Erzieherin Frau Lazic für die Zusammenarbeit bedanken. Die Kommunikation miteinander ist die beste Voraussetzung für eine einfühlsame Eingewöhnung mit dem Kind.

Unser Dank gilt weiterhin dem Heimatverein, der uns Spielmaterialien zur Verfügung stellte und der Firma M. Schärschmidt, die durch ihre Spende die Umsetzungen unserer Ideen ermöglicht. Herzlichen Dank an die Mitglieder des Jawa-Clubs Großlehna, welche uns ereignisreiche Fahrten zum Heimatfest ermöglichten. Ein großes Dankeschön möchte ich meinen Eltern für all die liebevolle Unterstützung zukommen lassen.

Kathleen Pahlke



Zum Heimatfest in Großlehna

KINDERTAGESSTÄTTE SPATZENHAUS

Werte Einwohner von Markranstädt und Umgebung,



Unser Sommerfest

unsere Kindertagesstätte Spatzenhaus in Großlehna/Altranstädt feierte am 28.08.2011 ein Sommerfest und einen Tag der offenen Tür. Passend zu unserem Motto und dem unseres Trägers der Volkssolidarität Leipziger Land Muldental e.V. „Jung und Alt Miteinander“ feierten wir zwar einen Tag später als vorgesehen, aber dafür ohne Regen, unser Fest. Zu unserer Überraschung kamen sehr viele Kinder und Familien des Ortes, Freunde, Bekannte und sonstige Gäste. Ich möchte auf diesem Wege allen Sponsoren und fleißigen Helfern danken, die unser Fest zu einem Höhepunkt für alle Anwesenden haben werden lassen. Viele Spielmöglichkeiten, das Karussell, die Eisenbahn, die Elektroautos, die Feuerwehr, Kinderschminken, um nur einige Höhepunkte zu nennen, konnten von unseren Kindern und Besuchern genutzt werden. Leckereien, wie z. B. von den Eltern selbstgebackener Kuchen, Bisonsteaks, Bisonroster, Salate, erfreuten die Gaumen der Besucher. Höhepunkte der Feier waren das Kinderprogramm und die Tänze der Seniorinnen. Das Familienzentrum Markkleeberg beteiligte sich mit einem Klangschalenworkshop, der großes Interesse bei den Gästen fand. Alle hatten Spaß und wir hoffen auf eine Fortsetzung im Jahr 2012 mit ebenso viel Beteiligung und neuen Höhepunkten.

Ellen Riethmüller, Leiterin

GRUNDSCHULE MARKKRANSTÄDT**Schuljahresstart – auch mit sportlichen Aktivitäten**

Nach den vielen verregneten Sommertagen starteten unsere Drittklässler in der ersten Schulwoche mit zwei Schwimm- und Nachholtagen ins neue Schuljahr. Auch die Schüler der 4. Klassen hatten einen Sport- und Badtag im Programm. Beide Klassenstufen legen im Rahmen des Sportunterrichts die Bedingungen für das Sportabzeichen ab. Es galt die ersten beiden Disziplinen (800-m-Lauf / 50 m Schwimmen) zu absolvieren.

Leider spielte auch diesmal das Wetter nicht ganz mit. Heftige Gewitter und Sommerstürme verwandelten die Laufbahn in die reinste Hindernisbahn. Mit hohem Arbeitseinsatz und viel Engagement seitens der technischen Kräfte wurde die Bahn geräumt, keiner wurde weggeschickt, mehrere Klassen konnten ihren Unterricht durchführen. Dafür allen Mitarbeitern des Stadions am Bad unseren herzlichen Dank, Lob und Anerkennung.

Das Stadtbad blieb leider zum wiederholten Male aus o. g. Gründen bis 12.00 Uhr geschlossen, Lehrer und Kinder waren enttäuscht, schade.

Im Rahmen unserer Festwoche zum 10-jährigen Standortjubiläum fand neben vielen anderen Höhepunkten am Donnerstag, den 1. September ein Sport-Spiel-Spaß-Tag statt. An 10 Stationen konnten die Schüler verschiedenste Geschicklichkeitsübungen absolvieren und beim Völkerballturnier den Klassenstufensieger ermitteln. Höhepunkt dieses Festtages bildeten die „Zusatzstationen“ Bogenschießen, Tombola und das Grillfest. Unsere Schüler strahlten an diesem Tag mit der Sonne um die Wette, so dass es für alle ein freudvoller und bewegungsreicher Festtag wurde. Allen fleißigen Helfern ein herzliches Dankeschön.

Ute Queißer, Sportlehrerin/stv. Schulleiterin



Die Gewinner der Tombola

10 Jahre Grundschule Markranstädt – Festwoche vom 29.08. bis 02.09.2011

Anlässlich des 10-jährigen Standortjubiläums fand an unserer Grundschule eine Festwoche statt. Am Montag ließen alle Schülerinnen und Schüler heliumgefüllte bunte Luftballons in den strahlenden Morgenhimmel Markranstädts steigen. Mit diesem Ballon-Weitflug-Wettbewerb wurde die Festwoche eröffnet. Das traumhafte Spätsommerwetter hielt uns an allen Tagen die Treue und trug zum Gelingen aller geplanten Veranstaltungen bei. Als die Ballons auf ihre Reise geschickt waren, brachen alle unter Regie von Herrn Kranz aus Leipzig zu einer virtuellen Reise durch Europa zur „Suche nach der Eisenbahn Elfriede“ auf. Untermalt mit unterhaltender Musik, allerlei Tricks und Impressionen fand diese Veranstaltung bei allen Kindern großen Anklang. Dienstag und Mittwoch waren Klassenprojektstage, die eine Fortsetzung des Projektunterrichtes zum Thema „Schule in Europa“ vom

Schuljahresende 2010/11 waren. Dort begonnene Arbeiten erhielten ihren „Feinschliff“ und wurden dann letztendlich in einer Ausstellung im Schulhaus präsentiert. Am Donnerstag war der diesjährige traditionelle Schulsporttag. Unsere Sportlehrerin Frau Queißer hatte sich tolle Stationen ausgedacht. Mit den Lehrerinnen, Erzieherinnen und weiteren fleißigen Helfern als Stationsleiter wurde es getreu unserem Motto „Sportliche, bewegte Schule in Markranstädt – der Stadt, die bewegt“ für alle ein sehr abwechslungs- und bewegungsreicher Tag. Besonderer Anziehungspunkt war die Tombola mit ihren vielfältigen Preisen, die für jedes Los mit einem Gewinn überraschte. Für die Bereitstellung von Hauptgewinnen möchten wir uns beim Panometer Leipzig, dem Sonnenland-Freizeitpark, dem Verband der Kleingärtner Westsachsen e.V. und der Markranstädter Eisdiele herzlich bedanken. Nach so vielen Aktivitäten luden unser Hausmeister Herr Schleinitz, Frau Bernsdorf und Frau Riethausen alle zu köstlichen Rostern ein, die natürlich reißenden Absatz fanden.

Den Freitag-Vormittag nutzten wir zu letzten Arbeiten an unserer Ausstellung und zur Generalprobe für das Europa-Festprogramm.

Ab 16 Uhr waren Gäste, Eltern, Großeltern, Schüler und alle Interessierten zum „Tag der offenen Tür“ geladen und wurden mit leckerem Kuchen und Kaffee von Mitgliedern des Schulleiternrates begrüßt. An dieser Stelle möchten wir uns ebenfalls beim Elternrat für die Bewirtung und bei allen fleißigen Bäckern für die schmackhaften Köstlichkeiten bedanken.

Um 18 Uhr begann dann in der Markranstädter Stadthalle mit der Europa-Hymne das Programm „Eine Reise durch Europa“. Nach Grußworten von unserer Bürgermeisterin Frau Radon führten unsere Viertklässler Robert Haenel und Pauline Günther souverän durchs Programm. Mit abwechslungsreichen Beiträgen der verschiedenen Klassen hatten Frau Vitz und Frau Hering ein kurzweiliges Programm zusammengestellt, welches beim zahlreich erschienenen Publikum uneingeschränkten Anklang fand und alle auf eine Reise durch verschiedene Länder Europas mitnahm.

Ob bei griechischen, österreichischen oder irischen Tänzen, Tanz mit Wicky, Arielle oder Pippi, einer Bootsfahrt mit Paule Puhmann, dänischen Märchenrätseln, einer Schweizer Bobfahrt, französisch/ungarischem A-cappella-Gesang, beim Geigenspiel oder bei der liebevollen Einladung zu dänischem Smorrebrod – das begeisterte Publikum zollte eifrig Beifall für die Mitwirkenden.

Zum Abschluss übergab Frau Rosch nochmals Luftballons an jede Klasse und lud die Gäste ein, auf dem Schulhof die Festwoche so zu beenden wie sie begonnen hatte – mit dem Steigenlassen von Ballons zum 10-jährigen Standortjubiläum.

Die Ballons stiegen fast senkrecht in den wolkenlosen Markranstädter Abendhimmel und so fand eine ereignisreiche Festwoche ihren gebührenden Abschluss.



Unsere kleinen Wikinger

Wir danken allen die zum Gelingen der Festwoche beigetragen haben, die uns materiell oder finanziell unterstützten oder uns mit Blumengrüßen erfreuten, insbesondere Familie Böer-Schmidt, Herrn Gerald Ludwig, den Mitarbeitern der Stadthalle sowie der LDZ-Services GmbH.

Team der Grundschule Markranstädt und des AWO-Hortes
Elke Rosch, Schulleiterin

Es war ein sonniger Tag am 02.09.2011, genau richtig, um unser 10-jähriges Jubiläum gebührend mit Eltern, Großeltern und Gästen zu feiern. Bevor es um 18 Uhr zu einem Programm in der Stadthalle ging, konnten sich alle am vom Elternrat organisierten Kuchenbasar mit Kaffee und Kuchen stärken. Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen „Bäckern“ der Klassen für die zahlreichen Kuchen bedanken. Ein besonderes Dankeschön möchte ich an Frau Reinhardt, Frau Nuhahn, Frau Rose und Frau Dr. Schütze richten, die sich um den Aufbau, die Kaffeeversorgung und um den „Verkauf“ kümmerten. Dank der erzielten Spenden der Gäste beim Kuchenbasar können wir als Elternrat die Schule mit einem Betrag von 187,96 € unterstützen. Dieses Geld wird beim Höhepunkt des Schuljahres für die Schüler, die Veranstaltung „Konzert der Tiere“ einfließen. Das abschließende Programm in der Stadthalle, von den Schülern vorgetragen und moderiert, kam bei den Gästen sehr gut an, einen Dank an alle Lehrerinnen, Hortnerinnen und Schüler der Grundschule Markranstädt.

Susan Koch, Vorsitzende Elternrat GS Markranstädt

Das „Kartoffelprojekt“ der 3. Klassen

Knille, Knalle, Knolle!
Kartoffel heißt die tolle,
die da in der Erde liegt
und nun neue Triebe kriegt...

So lautet der Anfang eines Gedichtes über die tolle Knolle namens Kartoffel, die wir, die Schüler der 3. Klassen, in einem kleinen Projekt genauer unter die Lupe nahmen. Wer hätte das gedacht (...wir jedenfalls nicht!), dass so eine Knolle ein richtiges Kraftpaket für unseren Körper ist. Nachdem wir uns über den Aufbau einer Kartoffelpflanze informierten und erfuhren, woher die Kartoffel kommt, durften wir unser Wissen an Stationen erweitern. Dass die Kartoffel viel Stärke enthält, hatten wir zwar erfahren, doch der Beweis fehlte uns noch! In einem kleinen Experiment wurde die Knolle geraspelt und der „Saft“ ausgedrückt. Nach kurzer Wartezeit gossen wir vorsichtig das Kartoffelwasser ab und stellten tatsächlich fest: „Da bleibt noch eine weiße klebrige Masse in der Schüssel“.



Unser kleines Experiment – Die geriebenen Kartoffeln werden ausgedrückt!

Diese Masse, die am nächsten Tag getrocknet war, nannte sich also Stärke und ist nicht nur für unseren Körper als Energiezufuhr wichtig. Zur Herstellung von Backwaren, aber auch als Kleber für Wellpappe wird Stärke ebenso verwendet.

Sehr interessant war es auch, sämtliche Teile einer Kartoffelpflanze vergrößert unter einem Mikroskop zu betrachten. Die behaarten Blätter, einzelne Triebe oder auch das Kartoffelinnere – Wahnsinn, was man da so erkennen konnte! Wusstet ihr denn schon, dass es auch lila Kartoffeln gibt? Wir haben diese im Schulgarten selbst angebaut, geerntet und ausprobiert – lecker!

Aber noch viel leckerer waren unsere selbst zubereiteten Kartoffelecken oder auch die Pellkartoffeln, frisch aus dem Ofen mit gesundem Kräuterquark-Ketchup-Dip.

Auf unser nächstes Projekt freuen sich schon jetzt...

Die Schüler, Schülerinnen und Lehrerinnen der 3. Klassen

Informatives aus der Grundschule Markranstädt

Schwimmt eigentlich eine Kerze? Ist ein 1-Cent-Stück magnetisch? Nimmt Luft im Wasser Platz ein?



Experimentierunterricht im Baumhaus

Seit dem letzten Schuljahr hat das Fach Sachunterricht einen neuen Stellenwert an der Grundschule bekommen.

Die Note in diesem Fach wird neben den Noten in Mathematik und Deutsch zur Entscheidungsfindung über den weiteren Bildungsweg eines Kindes ab Klasse 5 herangezogen.

Aus diesem Grund ist die Optimierung des Sachunterrichtes ein wichtiger Schwerpunkt in unserem Arbeitsplan.

Die verstärkte Durchführung von Experimenten soll dazu ein wichtiger Beitrag sein. Gute Bedingungen zur Durchführung von Versuchen finden wir im Experimentierzimmer in unserem Baumhaus.

In Halbgruppen führen die Klassen dort ihre Experimente durch. Sie untersuchen den Sauerstoffgehalt von Wasser, probieren welche Stoffe schwimmen oder sinken, testen den Stärkegehalt der Kartoffel, experimentieren mit Feuer oder Luft, um nur einige Beispiele zu nennen.

Ihre Erkenntnisse werden diskutiert und dokumentiert. Selbsttätigkeit, gesunde Neugier und Teamarbeit stehen dabei im Mittelpunkt und tragen zur Stärkung der kindlichen Persönlichkeit bei. Dabei wird einmal mehr eines unserer Leitmotive: „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ berücksichtigt.

Und für Kinder, deren Neugier im Unterricht noch nicht gestillt werden konnte, haben wir das Ganztagsangebot „Experimente mit Albert“, unter Leitung von Frau Großmann von der gleichnamigen Experimentierschule aus Schkeuditz, auf dem Plan.

Elke Rosch, Schulleiterin

GRUNDSCHULE KULKWITZ

Das Wandern ist des Müllers Lust ...

Am 21. September früh morgens, acht Uhr, ging es los: Abmarsch Richtung Frankenheim. Wir, die 4. Klasse der Grundschule Kulkwitz hatten diesmal einen echten Wandertag vor uns. Zu Fuß von der Schule durch Markranstädt bis zu einem entlegenen Ortsteil namens „Frankenheim-Lindennaundorf“. Warum??? Dort steht eine restaurierte Bockwindmühle – voll funktionstüchtig. Das war unser Ziel. Wie man vor hunderten von Jahren das Korn zu Mehl mahlte – das war schon eine richtige Plackerei. Schon allein die Mehlsäcke sind ganz schön schwer. Wir durften viel ausprobieren und lauschten der knarrenden, ächzenden Mühle. Aber keiner hätte gedacht, dass wir „Kleinen“ eine ganze Mühle drehen können. Mühlen müssen nämlich immer in den Wind gedreht werden. Nach so viel Arbeit schmeckte die Bratwurst gleich nochmal so gut. Beim Mühlenquiz haben wir gezeigt, dass wir trotz vieler Kilometer und Mühlendreherei ganz gut aufpassen können. Auf dem Mühlenspielfeld nebenan gab es auch keine einzige Sekunde Langeweile. Plötzlich stand schon ein großer Kremserwagen zur Rückfahrt bereit. Es war ein sehr schöner Wandertag – darin waren wir uns alle einig. Ein großes Dankeschön an die beiden Mitglieder vom Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf – Herrn Götze und Herrn Bude – für die nette Unterstützung sowie Herrn Felgentreff, der so schnell und unbürokratisch bereit war, uns mit Pferd und Kutsche zurückzubringen. VIELEN DANK!



Klasse 4 auf dem Kremser

Erster Wandertag zum Piratenspielplatz am Kulkwitzer See

Die erste Klasse der Grundschule Kulkwitz wanderte am 27.09.11 um 8 Uhr zum Kulkwitzer See. Alle waren sehr aufgeregt. Am Piratenspielplatz angekommen, gab es kein Halten mehr. Viele schöne Spielgeräte wollten ausprobiert werden. Zwischendurch stärkten wir uns beim gemeinsamen Frühstück. Auf dem Heimweg suchten wir Blätter und Früchte für unser Klassenzimmer. Das machte allen viel Spaß. Wir wanderten über die „Kippe“ zurück nach Kulkwitz.



Auf dem Piratenspielplatz

GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSELEHNA

Sächsischer Schulsporttag an der Grundschule Nils Holgersson Großelehna

Am 22.09.2011 fand an unserer Grundschule der Sächsische Schulsporttag statt. Nach den ersten Wochen zum Start in das neue Schuljahr freuten sich die Kinder auf einen ganz anderen Schultag. Die eigene sportliche Leistung ermitteln, Freude am gemeinsamen Spiel, das bedeutet viel Bewegung und ist natürlich für die meisten unserer Grundschulkinder eine beliebte Beschäftigung. Beim 60-m-Lauf, Schlagballweitwurf und beim Weitsprung war die Leistung der Einzelnen gefragt. Die Sieger erhielten eine Urkunde.

Beim Völkerballturnier der Klassen 3 und 4 sowie bei Riegenwettkämpfen der Klassen 1 und 2 zählte der Einsatz für die Mannschaft. So konnte auch an dem etwas anderen Schultag jeder zeigen, was in ihm steckt.

Ein besonderer Dank gilt den Muttis und Vatis, die uns bei der Organisation dieses Sporttages unterstützt haben.

Die Lehrerinnen der Grundschule Nils Holgersson Großelehna

MITTELSCHULE MARKRANSTÄDT

Markranstädter Mittelschüler beim Finale des MITGAS – Schülerraftings

Nachdem Madeleine Günter, Victoria Richers, Christiane Kusnik, Toni Lämmerhirt, Kevin Merseburger, Tom Detzner und Jonni Zwoch, am 21.06.11 im Vorlauf des MITGAS-Schülerraftings souverän gewonnen hatten, nahmen sie nun am 30.08. am Finale teil. Sie trafen dabei auf die Siegerschulen der anderen drei Vorläufe. Den acht Bootsbesetzungen wurden am Anfang vom Veranstalter die

Guides zugelost und nach kurzer Einführung ging es auf den Wildwasserkanal. Im Zeitlauf erzielte das Team der Markranstädter Schule einen tollen 2. Platz. Im folgenden K.O.-Rennen wurden dann die eigentlichen Sieger und Platzierten ermittelt. Zwei Rennen konnten die Jungs und Mädchen aus Markranstädt gewinnen. Leider reichte es im Halbfinale gegen das Reclam-Gymnasium nicht ganz zum Sieg, so dass man im kleinen Finale um Platz drei gegen das Rudolf-Hildebrandt-Gymnasium antreten musste. Am Start dieses Rennens mussten die Teams aus dem Wasser schnell ins Boot steigen, sich sortieren und dann zügig einen gemeinsamen Paddelrhythmus finden. Dabei wurde wieder deutlich, dass das Boot, welches sich nach kurzer Startphase als erstes oben in den Kanal stürzen kann, meistens auch unten als Sieger ankommt. Die Markkleeberger holten einen knappen Vorsprung am Kanalbeginn heraus und gaben diesen bis zum Ende nicht mehr her.

Die Markranstädter kämpften bis zum Ende und stießen auch immer mal unterwegs an das gegnerische Boot, aber zum Vorbeikommen reichte es leider nicht. Trotzdem konnte sich die Crew der Mittelschule am Ende über den 4. Platz ein wenig freuen und ein T-Shirt des Veranstalters mit nach Hause nehmen.



Die „Markranser“

Jörg Böttcher, Sportlehrer

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

MARKKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E. V.

52 Jahre Karneval in Markranstädt unter dem Motto „Nacht der Legenden“

Liebe Karnevalsfreunde,

der Markranstädter Carnival Club startet in diesem Jahr in seine 52. Session. Pünktlich am 11.11 um 11.11 Uhr werden wir auch in diesem Jahr wieder versuchen, an den begehrten Rathausschlüssel zu kommen. Wollen wir doch für die fünfte Jahreszeit die Amtsgeschäfte der Stadt übernehmen. Wir würden uns wieder freuen, wenn sich viele Markranstädter dieses Spektakel auf dem Marktplatz nicht entgehen lassen. Für Musik und Versorgung ist ab 10.00 Uhr reichlich gesorgt.

Die Abendveranstaltung zur Eröffnung der fünften Jahreszeit findet am 12.11. um 19.11 Uhr in der Stadthalle statt. Karten für diesen Abend gibt es wie immer zum Preis von 12,99 € bei Augenoptik Schneiderheinze, Zwenkauerstr. 4, Markranstädt, Tel: 034205 59413



Die Jugendgarde des MCC beim Funkentanz

Liebe Karnevalsfreunde, der MCC hat in diesem Jahr ein seit langer Zeit geplantes Bauvorhaben in die Tat umgesetzt. Es wurde ein Probenraum für alle aktiven Mitglieder gebaut. Mit der Unterstützung vieler regionaler Unternehmen und der ehrenamtlichen Hilfe unserer Mitglieder und Freunde wurde in kürzester Zeit viel erreicht. Hier gilt ein großes Dankeschön an alle. Vor allem der Zuwachs an Kindern und die damit ständige Erweiterung der schon jetzt knappen Hallenzeiten ließ uns diesen Entschluss treffen. Somit können wir unsere Trainingszeiten jetzt selbst bestimmen und rücken als Verein noch enger zusammen. Am 11.11. soll nun dieser Raum übergeben werden. Die Freude darüber ist natürlich riesengroß. Freuen wir uns jetzt aber erst mal auf eine tolle fünfte Jahreszeit und natürlich viel Spaß mit und beim MCC.

Micha Unverricht

DÖHLENER VOLKSFESTFREUNDE E. V.

In Döhlen war wieder Volksfest

Nach dem Volksfest ist vor dem Volksfest könnte man sagen, denn tatsächlich laufen in diesen Tagen schon die ersten Vorbereitungen für das sage und schreibe 50. Volksfest in Döhlen. Aber zunächst möchten wir an dieser Stelle noch einmal das in der Zeit vom 12.08. bis 14.08.2011 für die Ortschaften Quesitz, Döhlen und Thronitz stattgefundene 49. Volksfest Revue passie-



Auftritt der Qesitzer Landeier

ren lassen. Alle Besucher sowie auch der „Döhlener Volksfestfreunde e.V.“ als Veranstalter können zufrieden auf die Festtage zurückblicken. Denn ähnlich wie 2010 hatte der Wettergott weitestgehend schönes Wetter für unser Volksfest parat. Selbst ein Regenguss am Sonntagnachmittag zum Abschluss konnte der guten Laune keinen Abbruch leisten und es wurde im Festzelt noch munter weiter gefeiert.

Die Höhepunkte des 3-tägigen Programms waren am Freitag das musikalische Feuerwerk und das Preisskaten, im Festzelt legte zum 5. Mal „The Soundcrew“ auf und sorgte für die musikalische Unterhaltung. Am Samstag fand früh der Feuerwehrwettkampf statt, am Nachmittag dann das Ringreiten und das Seifenkistenrennen. Für ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Abendprogramm im Festzelt sorgten Michael Schwarz, die Dorfweiber, die Stammtischler und die beliebten „Qesitzer Landeier“. Der Sonntag wurde mit Spielen auf dem Platz und der Verkaufsmodenschau im Zelt abgerundet. An beiden Tagen wurde schon am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, am Samstag durch die Volksfestfreunde und am Sonntag durch den Traditionsverein, für das leibliche Wohl gesorgt. Es war wiederum eine beachtliche Leistung, was an diesem Wochenende von den im Wesentlichen ehrenamtlichen Akteuren geleistet wurde.

Bei allen an unserem Fest aktiv beteiligten Vereinsmitgliedern, den befreundeten Vereinen wie dem Qesitzer Traditionsverein, dem Feuerwehrverein Döhlen/Quesitz, der Schaustellerfamilie Seiferth und dem Gastro-Team „Pfiff“ sowie Elektromeister Gerhard Suchel wollen wir uns hiermit noch einmal ausdrücklich bedanken.

Außerdem haben uns folgende Firmen und Familien aus unserem Umfeld mit Sach- bzw. Geldspenden unterstützt, ohne die unser Fest nicht möglich wäre. Dafür sagen wir auch hier noch einmal Danke an: Baumschule Andreas u. Thomas Frank; Änderungsschneiderei Erika Uhlig; Jagdgenossenschaft; Fam. Günter u. Liane Schmidt; Agrargesellschaft mbH Quesitz; Jordan GbR – Gaststätte zur Alten Schmiede; Lohnsteuerbüro Maritta Wittig; Fam. Grosche; Bestattungsinstitut Klaus Vetter; Glasermeister Falk Bogen; Bauschlosserei Norbert Bernschein; Glas- u. Gebäudereinigung Günther Merkel; Fa. Jürgen Fleischer; Textilizirkel Döhlen; Gisela Hohmann; Florian Peschel Steinmetz- u. Steinbildhauermeister; Baumschule Helmut Zumpe; K-Sport Racing Germany René Rösel; Fam. Bähr; Dr. Volker Kirschner; Fa. Testa Baresi Lutz u. Eberhard Rödger; Luzie Schmuntsch; Fam. Stengel; Lohnsteuerbüro Adelheid Lehmann; Friseursalon Kratzsch Inh. Sandra Hientzsch; Elektro Karbaum; Dienstleistungen rund ums Haus Jörg Rösel; Kommunalentsorgung Borna GmbH.

Außerdem danken wir der Stadtverwaltung Markranstädt für die Pflege des Festplatzes sowie bei den Bewohnern von Döhlen für die liebevoll geschmückten Häuser.

Auf ein Wiedersehen zu unserem 50. Volksfest im nächsten Jahr freuen sich schon jetzt die Döhlener Volksfestfreunde e.V.

Karsten Krone, stellv. Vorsitzender

HEIMATVEREIN FRANKENHEIM-LINDENNAUNDORF E. V.



Heimatverein
Frankenheim - Lindennaundorf e.V.



Heimatfest 2011 – 15 Jahre Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V.

Unter diesem Motto feierten die Frankenheimer und Lindennaundorfer drei tolle Tage lang ihr traditionelles Heimatfest. Den Auftakt gab wieder unser alljährlicher Fackel- und Lampionumzug durch Lindennaundorf, begleitet von flotter Marschmusik mit dem Altranstädter Musikverein. Mit Hilfe der FFW Lindennaundorf konnte die Marschstrecke wieder ausgezeichnet gesichert und auch ein Auge auf die brennenden Fackeln geworfen werden. Im Anschluss wurde am Lagerfeuer Knüppelkuchen gebacken oder bis zum frühen Morgen zur Discomusik getanzt. Ein brillantes Höhenfeuerwerk anlässlich des Vereinsjubiläums zauberte wunderschöne Bilder in den nächtlichen Himmel. Der Sonnabend startete wie immer mit unserem Volleyballturnier. Den 5. Preis des Heimatvereins errang in diesem Jahr das Volleyball-Spaßteam aus Markranstädt. Kunterbunt ging es beim großen Kinder-Spiel-Nachmittag zu. Ganz besonders belagert waren dabei die Reit- und Streicheltiere des Pferdehofes Lindennaundorf. Beim „FrankLindchen Kindertreff“ konnten die Kinder Kräutersalze und Kräuteröle als kleine Mitbringsel für Eltern oder Großeltern herstellen. Selbstverständlich wurden die dafür benötigten Behältnisse auch selbst liebevoll verziert. Die Ausstellung des Heimatvereins zeigte Impressionen aus 15 Jahren voller Aktionen, von Festen und gemeinsamer Arbeit des Heimatvereins und der Einwohner unserer Dörfer. Auch der Malzirkel Frankenheim war wieder mit einer großen Ausstellung seiner Werke im neuen Vereinshaus dabei. Zum Seniorenachmittag freuten wir uns wieder über ein gut gefülltes Festzelt. Viele ältere Einwohner waren der Einladung zu Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen gefolgt. Besonderer Dank gilt den jungen Bauchtänzerinnen aus Rückmarsdorf und dem „Holz-Michel“ und Posaunisten – Thomas Rother aus Markranstädt die das diesjährige Kulturprogramm mit gestalteten. Das große Finale des Tages bestritten die „Beat Boyz“ mit Live-Musik aus vier Jahrzehnten sowie hunderte tanzwütige Festzeltgäste. Spannende Boxkämpfe standen am Sonntag zur besten Frühschoppenzeit auf dem Programm. Zuvor trafen sich wieder alle Freizeitläufer zum traditionellen Lauf um die Gemeinden. Am Nachmittag fand ein Fußballturnier, mit Mannschaften aus Frankenheim und Lindennaundorf statt. Mit ganz besonderen Sportarten wie Galgenkegeln, Autoreifenweitwurf und unserer „Alternativen Müllsammelaktion“, dem Büchsenzielwurf in die gelbe Tonne ging das diesjährige Heimatfest zu Ende. Der Erfolg unseres Heimatfestes wurde möglich durch die vielfältige Unterstützung von Vereinsmitgliedern, der FFW Lindennaundorf und vielen freiwilligen Helfern, von unseren Sponsoren und natürlich durch die rege Teilnahme aller Einwohner und Gäste.

Wir möchten uns herzlich bedanken bei allen Mitwirkenden und Helfern: Assecuranzcenter Dr. Krüger, BGS GmbH Leipzig, Boxclub Markranstädt, Dachdeckermeister Tilo Lehmann, Eiscafé „Eisbär“ Lützen, Elektromeister Triller, Englers Landgärtnerei, den Familien Benndorf, Bentz, Gehrmann, Maudrich und Schwertfeger, Fensterreinigung Steffen Otto, FFW Lindennaundorf, Finanzberaterbüro Steffen Menzel, Bituleit Leipzig, Firma Blauert – Strahlen am Bau, Ernsting's Family, Fliesen Müller, Frank Fahrzeugbau GmbH, Fußbodendesign Jens Wagenknecht, Löwenstark Leipzig, Matthias Höber – Sicherheitstechnik, Firma Nette Papier, Ralf Steinmetz GmbH & Co.KG, Wolfgang Müller Isolierungen, Wolfgang Tautz, Fliesenlegermeister Jörg Frommolt, Floristik Heike Weiß Dölzig, Frau Dagmar Schirmer, Frau Gudrun Müller, Frau Martina Winter, Frisiersalon Greta Valentina, Hausmeisterservice Roland Kalinski, Herr Heinz Un-

ger, Herr Reinhard Beckmann, Herr Volker Schmeißer, ICP GmbH Leipzig, Sachverständigenbüro Günter Tautz, Kosmetikstudio Gabriele Eheleben, Kosmetikstudio Gabriele Salbach, Maler- & Lackiermeister Thorsten Olberg, Malermeister Grötschel-Leist, Matthias Hirschfeld – Heizung + Bad, Maurerhandwerksbetrieb Naumann, Maurermeister Ferdinand Bodusch, Maurermeister Holger Sauer-mann, Mobau GmbH Leipzig, Pferdehof Lindennaundorf, Physiotherapie Anet Kind, Bosch-Thermotechnik GmbH, Familie Bude, Röver Textilreinigung Monika Tschöke, Schaustellerbetrieb Franzelius, Stadtverwaltung Markranstädt, Sto AG Leipzig, Familie Freygang, Tischlermeister Frank Keil, ZOO Stoczek GMBH.

Kürbisfest in Frankenheim und Lindennaundorf

Der Heimatverein lädt am Sonnabend den 29.10.2011 zum 6. Kürbisfest an die neue Festwiese des Ortes ein. Dabei gibt es ab 17.00 Uhr wieder den Wettbewerb zum größten und schwersten Kürbis des Ortes. Aber auch die am schönsten gestaltete Frucht soll wieder prämiert werden. Als kulinarische Köstlichkeiten gibt es verschiedene Kürbissuppen aus dem Hirtenkessel zu verköstigen. Neben Glühwein und Bockwurst werden sicher weitere kleine Naschereien dabei sein.

Wieder mit seinen neuesten Werken dabei ist auch der Malkreis Frankenheim-Lindennaundorf, der bereits am frühen Nachmittag zu einer kleinen Kunstausstellung einlädt. Diese ist auch noch am Nachmittag des darauffolgenden Sonntag zu besichtigen. Ein Besuch lohnt sich immer. Noch einmal am 1. Sonntag im November lädt die Lindennaundorfer Bockwindmühle alle Interessierten zu einem herbstlichen Besuch ein.

Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V.

INTERESSENGEMEINSCHAFT DER FOLKLORE

3. Irische Nacht

Die Interessengemeinschaft d. Folklore möchte sich noch einmal bei all ihren Gästen, den Musikern und Tänzern bedanken. Aber unser größter Dank geht an unsere Sponsoren, ohne ihre Hilfe hätten wir die Veranstaltung nie auf die Beine stellen können. Wir danken Frau Radon mit ihrer Stadtverwaltung, Möbel Boss, Möbelhaus Markranstädt und unseren vielen anderen Spendern. Die 3. Irische Nacht ist beim Publikum gut angekommen, es gab aber auch Kritik. Nur mal zur Erklärung, wir organisieren alles ehrenamtlich und das erst zum 3. Mal. Wir werden jede Kritik aufnehmen und am 01.09.2012 unsere 4. Irische Nacht feiern.

Veronika Werner

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB
TILO LEHMANN
– Dachdeckermeister –



Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt

OT Frankenheim

Tel.: (0341) 9420101
Fax: (0341) 94499014

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

RICHTUNGSWECHSEL E. V.

Skurile Seifenkisten, atemberaubende Fahrmanöver und wagemutige Rennfahrer

Am 03.09.2011 hatten die Kinder aus Markranstädt und Umgebung wieder die Möglichkeit, mit rasanten Abfahrten von der Spitze des Rodelbergs in ihren eigens kreierten Seifenkisten zu glänzen. Jeweils drei Versuche hatte jeder Fahrer und die Kinder konnten sich entscheiden, ob sie von der Spitze des Berges starten wollten oder etwas niedriger. Dabei entwickelten ihre Seifenkisten enorme Geschwindigkeiten, so dass die 7-jährige Lana mit ihrer Seifenkiste ‚Silverstar‘ einige Schwierigkeiten beim ersten Bremsversuch bekam. Doch durch ihre rasanten Abfahrten konnte sie sich auf Platz 2 kämpfen. Nur der 9-jährige Tom konnte sie noch um wenige Millisekunden schlagen und den Pokal samt Ehrenpreis mit nach Hause nehmen. Bei den älteren Kindern, die von der Spitze des Berges gestartet sind, holte sich Hannes mit seinem ‚Orangen Blitz‘ den Sieg – was übrigens nicht der erste in diesem Jahr war.

Und wie im vergangenen Jahr ging auch wieder die Seifenkiste mit menschlicher Bremse an den Start, zur Freude bei den Zuschauern, zum Leid für denjenigen, der entweder der Seifenkiste hinterherrennen musste oder sich am Bergende tollkühn davor werfen musste.

An diesem Tag kam es aber nicht nur auf die schnellsten Abfahrten an, auch die Originalität und Schönheit der Seifenkiste zählte. Eine unabhängige Jury verlieh der Seifenkiste ‚Silverstar‘ den Preis – und dabei hat nicht nur der angebrachte Mercedesstern überzeugt.

Für die Kinder war es eine aufregende und interessante Veranstaltung, auch wenn zu wünschen wäre, dass im nächsten Jahr wieder mehr Seifenkisten an den Start gehen werden. Das heißt für alle, die noch eine Seifenkiste im Keller stehen haben oder selbst mal eine bauen wollen – auch nächstes Jahr werden wir wieder am Start sein und den Rodelberg unsicher machen.

Unser Dank gilt besonders der Stadt Markranstädt, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Jugendamt Landkreis Leipzig, aber auch allen Helfern ohne deren Unterstützung die Veranstaltung nicht hätte stattfinden können.

Carmen Pfeifer, Jugendclubleiterin

FÖRDERVEREIN SCHLOSS ALTRANSTÄDT E. V.

Zum Schlossfest 2011

Wegen des schlechten Wetters fand in diesem Jahr die Eröffnung des Schlossfestes in der Eingangshalle statt, weil es ununterbrochen regnete und die Bläserklasse des Gymnasiums in Markranstädt nicht im Freien spielen konnte. Trotzdem mussten wir über mangelndes Publikum nicht klagen. Über 100 Gäste aus nah und fern waren zu unserem Schlossfest gekommen, um an den vielseitigen Veranstaltungen teilzunehmen, die vom Förderverein Schloss Altranstädt e.V. angeboten wurden.

In der Schlosskirche konnten die Besucher in einem Vortrag von Herrn Magnus Eriksson, Mitarbeiter der schwedischen Botschaft in Berlin, etwas über die Schwedenstraße erfahren.

Der Höhepunkt des Festes war ein Konzert, welches Studierende der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ mit beliebten Operettenmelodien sehr locker und fröhlich gestalteten und das bei den Gästen sehr viel Zuspruch und Begeisterung fand.

Währenddessen füllte sich das Kreuzgewölbe. Kaffee und Kuchen erfüllten die Wünsche der Gäste. Im Kapellengarten warteten mehrere Händler – trotz Regen – auf einem kleinen Markt



Schlossfest Foto: Claudia Faust

auf Besucher, außerdem konnte man Gegrilltes verzehren und auf ein kühleres Getränk ausweichen.

Viele Gäste nutzten auch die Möglichkeit einer Führung – diesmal mit einem Nachtwächter der Agentur Evendito – durch das Schloss und das Zinnfigurenstüble mit der nachträglich eingerichteten Sonderausstellung zum Thema Schwedenkönige in Mitteldeutschland.

Auch an die kleinen Gäste wurde gedacht: Die Stadtverwaltung Markranstädt hatte mit der Firma Envia Mitteldeutsche Energie AG einen Sponsor gefunden, der ein Kinderprogramm unterstützte. Leider war auch hierbei das Wetter nicht dienlich für den Aktionsdrang der Kinder.

Wir glauben dennoch, mit unserem Fest viele Bürger und Gäste erreicht zu haben. In Gesprächen konnte man diesen Eindruck gewinnen. Und so wollen wir vom Vorstand uns recht herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dieser Nachmittag trotzdem einige angenehme Stunden brachte. Wie immer waren sie ehrenamtlich und mit viel Enthusiasmus dabei, damit alle Besucher in unserem Schloss eine schöne Zeit haben konnten.

Gerhard Schmit, im Namen des Vorstandes

CHORGEMEINSCHAFT SCHARNHORST GROSSLEHNA E. V.

Ausflug auf die Burg Falkenstein

Am 17.09.2011 machten sich die Sänger auf, um die Fahrt ins „Blaue“ zu genießen. Die Organisatoren der Fahrt hatten sich diesmal etwas ganz Besonderes ausgedacht. So lag unser Ziel zwischen Meisdorf und Pansfelde auf einem Felsen hoch über dem Selketal, die Burg Falkenstein. Ein gemütliches Kaffeetrinken mit anschließender kleiner Wanderung oder auch Fahrt mit der Shuttle-Eisenbahn zur Burg rundete die bereits lustige Busfahrt ab.

Da seit geraumer Zeit auf der Burg Falkenstein auch wieder die über viertausend Jahre alte Kunst der Falknerei betrieben wird, hatten wir die Möglichkeit, einen erfahrenen Falkner mit seinen riesigen Greifvögeln bei einer Falkner-Show zu beobachten. Es war ein Erlebnis, diese Tiere so nah zu sehen und anzufassen. Anschließend wurde uns im Innenhof der Burg über die Geschichte des Anwesens berichtet. In einem ritterlichen Ambiente und mit einem kräftigen und traditionellen Ritteressen begann der Abend in geselliger Runde mit Musik und Unterhaltung. Die Organisatoren der Fahrt ins „Blaue“ haben uns einen unvergesslichen Tag auf der Burg Falkenstein beschert. Gemeinsam haben wir viel gelacht und Spaß gehabt. Grund genug, die Gemeinschaft zu pflegen.

Ines Hertzsch

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

SSV MARKKRANSTÄDT ABT. TISCHTENNIS

SV Chemie Böhlen gewinnt Saisonvorbereitungsturnier

Der TTV Markranstädt führte sein 2. Saisonvorbereitungstischtennisturnier mit den Teams vom SV Großstörnitz, Chemie Böhlen, TSV Lehdorf und SV Dreiskau-Muckern erfolgreich durch. Bevor alle Mannschaften mit Pokalspielen und danach den Start in die neue Saison vollziehen, wollten wir noch mit unseren zwei Teams eine Standortbestimmung haben, so die Chefin des TTV Ina Spiegel.

Dabei präsentierte sich die 1. Mannschaft bereits in guter Form und erreichte durch einen sehr knappen Sieg im Spiel um Platz 3 gegen den SV Großstörnitz 90 eine gute Platzierung. Vor allem Wolfgang Pitschel und Andre Spiegel konnten dabei überzeugen.

Beim TTV 2 lief es dagegen noch nicht so rund. Nach Niederlagen gegen Böhlen, Lehdorf und Dreiskau-Muckern wurde nur der 6. Platz erreicht. Es kann nur besser werden, an der Zielstellung Aufstieg wird nicht gerüttelt, fordert die Chefin eine klare Steigerung des Teams um Wolfgang Doant.

Im spannenden Finale gewann nach hochklassigen Spielen Chemie Böhlen mit 6:4 gegen den TSV Lehdorf den begehrten Pokal und damit das Turnier. Die geforderte Steigerung, wies das Team vom TTV 2 bereits im Pokalspiel gegen Eintracht Süd Leipzig 7 nach und gewann sicher mit 4:1.

Stark verbessert präsentierten sich Wolfgang Doant und Karl-Heinz Rutke, die alle Spiele gewannen.

Das Team vom TTV 1 unterlag nach einer 3:1 Führung noch mit 3:4 gegen SV Marienbrunn 3 und verabschiedete sich somit aus dem Pokalrennen.

Die Teams des TTV starten mit Heimspielen (TTV 2 gegen TTC Holzhausen 7 und TTV 1 gegen DHfK Leipzig 4) in der Sporthalle Parkstraße in die neue Saison.

Wir hoffen, dass uns ein guter und erfolgreicher Auftakt gelingt und zwei Siege gefeiert werden können, so Ina Spiegel.

Die Heimspieltermine vom TTV Markranstädt 1 und 2 im November:

03.11.11 | 19:30 Uhr TTV 2 – SV Böhlitz-Ehrenberg 2
25.11.11 | 19:30 Uhr TTV 1 – Leipziger SV SW 4

Karl-Heinz Rutke

TENNISCLUB MARKKRANSTÄDT

... geht mit neuem Vorstand in den Herbst

Jürgen Daffner und Berthold Pfuhl rücken in den TCM-Vorstand

Der Tennisclub Markranstädt hat einen neuen Vorstand gewählt. Der bisherige Vorsitzende Matthias Kraus und sein Stellvertreter Michael Urlaub hatten ihre Ämter nach zehn Jahren aus beruflichen Gründen zur Verfügung gestellt. Mit einstimmiger Mehrheit wurde Jürgen Daffner zum neuen Vereinspräsidenten gewählt. Der Geschäftsmann ist seit vielen Jahren Mitglied im Verein und spielt selber aktiv in der Herrenmannschaft. Zu seinem Stellvertreter wählten die TCM-Mitglieder Berthold Pfuhl. Gleichzeitig wurden mit André Bauch (Sportwart), Karin Gutjahr (Kassenwart) und Petra Lieb (Schriftführerin) die bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt.

Der neue Vereinspräsident Jürgen Daffner gab bereits einen kleinen Ausblick auf die kommenden Jahre. Er möchte die Mitgliederanzahl – derzeit bei knapp 110 – noch deutlich erhöhen und die Tennisanlage weiter aufwerten. Einen wesentlichen Schwerpunkt werde er außerdem bei der Kinder- und Jugendarbeit setzen. Derzeit trainieren regelmäßig rund 40 Kinder im Alter von 3 bis 18 Jahren im Verein, mit der professionellen Tennisschule von Birgit Bach sei aber auch hier noch mehr Potenzial vorhanden.

Weitere Informationen: www.tennisclub-markranstaedt.de

Mandy Nickel



ANTENNE MARKKRANSTÄDT GmbH

Beratung, Installation, Wartung von Digitaler- und Analoger SAT-Technik, Planung und Montage von Kopfstellen

**Analoge Satellitenabschaltung
am 30. April 2012**



**Umstellung auf digitalen Empfang
0160 8214657, Herr Großmann**

LtzGrossmann@aol.com

04420 Markranstädt, Leipziger Straße 30
Telefon: 034205 88571 Telefax: 034205 503380

www.antenne-markranstaedt.de
E-Mail: antenne@t-online.de

studienkreis

... und Lernen wird einfach

Günstig und flexibel!

1
3
2

**Profi-Nachhilfe
per 10er-Karte**

Unser Kennenlern-Angebot
für bessere Noten

TÜV-geprüfte Qualität:
Studienkreis Markranstädt
Hordisstraße 2, 03 42 05 / 8 31 18
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr



Einfach gute Noten

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter, vor einigen Tagen erhielt die Stadtbibliothek ein Buch geschenkt. Von der Autorin, die in unserer Stadt wohnt, persönlich vorbeigebracht. Dieses Buch wird viele Markranstädter, besonders Eltern, Großeltern oder Erzieherinnen unter Ihnen sehr interessieren. Deshalb möchten wir es Ihnen kurz vorstellen:

Vivian König: Das große Buch der Babyzeichen

Das große Buch der Babyzeichen ist ein Buch aus der Praxis von Vivian König, Gründerin der Zwergensprache-Kurse und Autorin des Buches „Kleines Wörterbuch der Babyzeichen“. Sie gibt zahlreiche Tipps und Anregungen aus dem Babyzeichenalltag mit ihren Kindern Max und Emilia, wie auch aus vielen Eltern-Kind-Kursen und Arbeitsworkshops für Kursleiterinnen, die sie schon geleitet hat. Tausende Eltern haben unterdessen mit Begeisterung die Anwendung der Babyzeichen in Babyzeichenkursen gelernt und integrieren sie täglich mit Erfolg und Spaß in den Alltag mit ihren Kindern. „Das große Buch der Babyzeichen“ und „Das kleine Buch der Babyzeichen“ gibt es ab sofort auch bei uns in der Stadtbibliothek auszuleihen.

Viel Spaß beim Lesen und Anwenden
wünschen Ihre Bibliothekarinnen!

FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKKRANSTÄDT

Mobiles Feuerwehrmuseum zum Tag der Sachsen in Kamenz und Frauensportmannschaft in Cottbus

Am 02.09. machten sich einige Kameraden der Ortsfeuerwehr Markranstädt auf den Weg nach Kamenz um beim Tag der Sachsen die Feuerwehrhistorik mit dem in Sachsen einzigartigen mobilen Feuerwehrmuseum und dem alten Löschfahrzeug der FF Markranstädt zu präsentieren. Über den gesamten Zeitraum des Tages der Sachsen besuchten ca. 2.400 Besucher die Ausstellung und es gab wiederum sehr viele Fragen zum Löschfahrzeug. Am Sonnabend waren der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen Herr Tillich und der Wirtschaftsminister im mobilen Museum und ließen sich einiges über die Feuerwehrgeschichte von Herrn Günter Rotte berichten. Sie verabschiedeten sich mit großem Lob und Glückwünschen.

Die Frauensportmannschaft der Feuerwehr Markranstädt nahm am 03.09. am WM Pokallauf im Löschangriff als Rahmenprogramm der 7. Weltmeisterschaften im Feuerwehrsport in Cottbus teil. Aus Zeitgründen wurde nur ein Löschangriff gelaufen, welchen unsere Mannschaft mit einer Zeit von 39,03 Sekunden und damit den 11. Platz von 21 Mannschaften absolvierte. Somit haben die Frauen unseren Landkreis wohl würdig vertreten.

Michael Polz, Wehrleiter



Zum Tag der Sachsen in Kamenz

JUGENDFEUERWEHR MARKKRANSTÄDT

Sommerfest im Stadtbad

Vom 9.9.-11.9.2011 war es wieder soweit:

2 Jugendfeuerwehren machten sich fürs Zelten bereit.

Die Einladungen wurden an 5 Jugendfeuerwehren verschickt, leider machten nur Döhlen/Quesitz und Markranstädt mit.

Woran das lag kann ich nicht sagen,

vielleicht gibt es in Ausschusssitzungen Antworten auf offene Fragen.

Trotzdem sollte es uns nicht hindern,

zu organisieren das Sommerfest mit 8 Kindern.

Am Freitag, 9.9.2011, ging es um 16.30 Uhr im Stadtbad los, aufgebaut wurden Zelte für Klein und Groß.

Die Zelte standen – wie sollte es anders sein, man sprang sofort ins Wasser rein.

Ein neues Highlight ist uns am Abend gelungen, die Kinder haben Karaoke gesungen.

Am nächsten Morgen, früh halb 8,

wurde kräftig Frühsport gemacht.

Nach dem Frühstück frisch und fit,

machte jeder beim Pappelwald-Stationen-Spiel mit.

Mit dem Boot ruderte man von A nach B,

nein, nicht gleich um den ganzen See.

Es galt im Pappelwald verschiedene Stationen zu suchen, um die meisten Punkte für die Gruppe zu buchen.

Waren die Stationen Boot, 1. Hilfe, FW-Quiz und Knoten/Stiche gefunden,

gab es Mittagessen am See unten.

Was macht nach der Wanderung bei großer Hitze mehr Spaß – als zu baden im kühlen Nass?

Am späten Nachmittag fuhr im schicken Gewand, Neptun an den Beckenrand.

Nach ekeligem Umtrunk und etwas Geschrei

rief er einige Kinder und Jugendwarte zum Taufen herbei.

Neptun war weg – die Luft war rein,

schnell ging es baden und plantschen, wie fein.

Am Abend wurde gegrillt und erzählt, was man am Tage hat so erlebt.

Dabei gewesen sind einige Gäste,

welche uns unterstützt haben beim Sommerfeste.

Heute wollten die Kinder noch einmal singen

und einige schiefe aber auch gute Töne zum Vorschein bringen.

Um 22 Uhr, geschafft vom Tag,

jeder in den Zelten lag.

Am Sonntag fiel der Frühsport aus,

als man kletterte um 8 Uhr aus den Zelten raus.

Am Vormittag war noch einmal Teamarbeit angesagt,

bis jedes Zelt wieder in seiner Tasche lag.

Zum Abschluss des Sommerfestes – wie sollte es anders sein,

durfte jeder noch mal ins 19° C kalte Wasser rein.

Um 11.30 Uhr sagten wir „Auf Wiedersehen“,

und jeder durfte nach Hause gehen.

Die Jugendfeuerwehr Markranstädt möchte sich ganz herzlich bei der Wehrleitung, der Stadtverwaltung, dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt, allen Helfern und Sponsoren bedanken, die dazu beigetragen haben, dass das Sommerfest 2011 so gut gelungen ist.

A. Rentsch,
Stv. Jugendwartin

FREIWILLIGE FEUERWEHR KULKWITZ

70 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kulkwitz

Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Kulkwitz möchte ich einen kurzen Abriss über die Entstehung und das Wirken der Wehr Kulkwitz geben. Dieser Zeitraum umfasst auch ein Stück Geschichte, die wir für unseren Ort mitgeschrieben haben.

1940 wurde der Gemeinderatsbeschluss zur Gründung einer Feuerwehr für die Orte Kulkwitz-Gärnitz gefasst. In den kommenden Kriegsjahren mussten die Kameraden häufig zum Einsatz, da in unserem Gebiet einige Bomben niedergingen. Nach vorangegangener zweijähriger Ruhepause wurde 1956 eine neue Löschgruppe gebildet. Von den Kameraden, die den Neubeginn mitgestalteten, sind noch heute einige in der Wehr tätig. Im Jahr 1968 haben wir mit viel Arbeit, wenig Technik und ohne Geld den Bau des heutigen Schulungsraumes begonnen; diesen konnten wir am 7. Oktober 1970 feierlich einweihen. 1972 wurde das Gerätehaus umgebaut und ein Löschfahrzeug angeschafft. Im Juli 1994 haben wir den LO2002 von den Stadtwerken kostenlos übernommen, welcher 2008 zu einem modernen Einsatzfahrzeug, u. a. mit MAN-Dieselmotor, Servolenkung, zwei Standheizungen und neuen Bremsen, umgebaut wurde.

In den Jahren 1997/98 wurde eine weitere Modernisierung des Gerätehauses – Sanierung der Außenfassade – und des Schulungsraumes – Wärmedämmung und Einbau einer Elektroheizung – vorgenommen. 1999 erhielten wir durch die Eingemeindung der Gemeinde Kulkwitz nach Markranstädt einen neuen Dienstherrn, wobei die Eigenständigkeit der Wehr weitestgehend erhalten geblieben ist.

2009/10 wurde das Gerätehaus von Grund auf mit neuem Fußboden, Isolierung der Wände und Einbau eines Umkleideraumes erneuert. Nach den Umbaumaßnahmen ist nun vorgesehen, die Räumlichkeiten als Standort für die Wasserwehr der Stadt Markranstädt aufzurüsten. Dazu findet noch in diesem Jahr eine Ganztagschulung mit Vertretern aller Wehren zum Thema „Privatisierter Hochwasserschutz“ statt.

Nach dem kleinen geschichtlichen Überblick möchte ich im Folgenden auf die Personalstärke der Wehr eingehen. Die Wehr besteht aus 15 Mitgliedern, wovon 3 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung angehören. Das durchschnittliche Alter beträgt 51 Jahre. Aufgrund der geringen Mitgliedszahlen gestaltet sich die Arbeit als ungemein schwierig. Wir bedauern es sehr, dass die Bewohner keinerlei Interesse an der Feuerwehr haben. Denn während bei Überschwemmung, Sturm oder extremen Schneelasten jeder sein Eigentum zu erst im Blick hat, steht die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr im Dienst der Allgemeinheit und leistet somit einen Beitrag zur Sicherung der öffentlichen Ordnung.



Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kulkwitz

Für die Glückwünsche und Ehrungen von unserer Bürgermeisterin, von den Kameraden unserer Ortswehren, von der FFW Lützen und dem SSV Kulkwitz möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Wolfgang Tretschok, Wehrleiter im Namen der Kameraden der Ortsfeuerwehr Kulkwitz

BERATUNGSSTELLE DURCHBLICK

Der Aktionskreis Modernes Markranstädt – Barrierefrei ?!

trifft sich immer am letzten Mittwoch im Monat (26.10.2011) 17.30 Uhr im offenen Treff des Mehrgenerationenhauses. Der Zugang ist barrierefrei. Der Aktionskreis beschäftigt sich ehrenamtlich mit der praktischen Umsetzung des Themas „Barrierefreiheit“ innerhalb unserer Stadt und altersgerechtem Wohnen und Leben.

Thema der Veranstaltung:

- Mobil mit öffentlichen barrierefreien (?) Verkehrsmitteln / Möglichkeiten in Markranstädt
- Bahn nicht barrierefrei! – Aktion?
- Nicht barrierefreie Volksbank (Leipziger Straße) – Wann endlich barrierefrei?
- Hilfe für Betroffene in Markranstädt

Wir laden alle couragierten Bürgerinnen und Bürger ein, die etwas verändern und sich konstruktiv einbringen wollen.

Lutz Gatter, Tel. 0341 9419060

Gerhild Landeck, Tel. 034205/699780

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

15./16.10.2011
9.00 - 11.00 Uhr

Dipl.-Stom. Dieter Dürrschmidt
An der alten Post 3, Miltitz
Tel. 0341 9413182

22./23.10.2011
9.00 - 11.00 Uhr

Dr. med. dent. Christine Vitzthum
Großmiltitzer Str. 25, Leipzig
Tel. 0341 9419421

29./30./31.10.2011
9.00 - 11.00 Uhr

Melanie Donix
Leipziger Straße 41, Markranstädt
Tel. 034205 88276

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT GROSSLEHNA

Die ehemalige Gemeinde Großlehna hatte als Partnergemeinde die Gemeinde Eisenbach im Hochschwarzwald.

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Eisenbach geht immer noch regelmäßig beim Ortsvorsteher Großlehna ein und wird in der Geschäftsstelle des Fördervereins Schloss Altranstädt abgelegt.

Wer Interesse an diesen Informationen hat, kann das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Eisenbach dort einsehen oder ausleihen.

Die Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.

Gerhard Schmit, Ortsvorsteher

VERANSTALTUNGSKALENDER OKTOBER / NOVEMBER

Die Stadt mit gutem Ton.

OKTOBER

**„Tag des traditionellen Handwerks“ Holzspielzeugmacher
Wolftram Liebe | Rückmarsdorfer Straße 6, Frankenheim**

16.10. | ganztägig | Jörg Liebe

**3. Schlossgespräch „Humanismus im Kloster“ |
Schloss Altranstädt**

19.10. | Förderverein

**Fußball Landesliga SSV Markranstädt vs. NFV Görlitz |
Stadion am Bad**

22.10. | 15.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

**Damen Handball Sachsenliga SC Markranstädt vs. SV Koweg
Görlitz | Sportcenter**

22.10. | 19.00 Uhr | SC Markranstädt e. V.

**Aktionskreis „Modernes Markranstädt – Barrierefrei?!“ |
Mehrgenerationenhaus**

26.10. | 17.30 Uhr | Lutz Gatter/Beratungsstelle Durchblick

4. Schlett Cup Hockeyturnier | Sportcenter

29./30.10. | ab 08.00 Uhr | ATV 1845 e. V.

**Halloween mit dem Quesitzer Traditionsverein 2000 e. V. |
Vereinshaus Quesitz**

29.10. | 17.00 Uhr | Traditionsverein

Kürbisfest | Festwiese Frankenheim-Lindennaundorf

29.10. | 17.00 Uhr | Heimatverein

Gymnastik für Senioren | Stadthalle

montags | 15.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

NOVEMBER

Kegeln für Senioren | Gaststätte „Grüne Eiche“ Gärnitz

01.11. | 13.00 – 15.00 Uhr | Seniorenrat Markranstädt

Gedächtnistraining für Senioren | Mehrgenerationenhaus

03.11. | 14.00 – 16.00 Uhr | Seniorenrat Markranstädt

**Sonderkonzert mit Multimedia und Lasershow |
St. Laurentiuskirche Markranstädt**

04./05.11. | 20.00 Uhr | Markranstädter Musiksommer

**Fußball Landesliga SSV Markranstädt vs. BSG Chemie
Leipzig | Stadion am Bad**

05.11. | 14.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Bezirksmeisterschaft Badminton | Sportcenter

05.11. | ganztägig | SSV Markranstädt e. V.

**Die Bockwindmühle Lindennaundorf öffnet ihre Türen |
Festwiese**

06.11. | 14.00 – 18.00 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Linden-
naundorf

Handarbeit für Senioren | Seniorenheim „Im Park“

09.11. | 14.00 – 16.00 Uhr | Seniorenrat Markranstädt

Eröffnung Karnevalssaison mit dem MCC | Marktplatz

11.11. | 11.11 Uhr | MCC e. V.

**Damen Handball Sachsenliga SC Markranstädt vs.
VfB Bischofswerda | Sportcenter**

12.11. | 19.00 Uhr | SC Markranstädt e. V.

Heimspiele Badminton | Sportcenter

12.11. | 09.00 – 18.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Abendsveranstaltung Karneval mit dem MCC e. V. | Stadthalle

12.11. | 19.11 Uhr | MCC e. V.

Adventsfeier für Junggebliebene | Stadthalle

28.11. | 15.00 – 18.00 Uhr | AWO Seniorenzentrum „Im Park“
und Stadt Markranstädt

Gymnastik für Senioren | Stadthalle

montags | 15.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.



HALLOWEEN

29. Oktober 17.00 Uhr
Am Vereinshaus in Quesitz

- ♦ Lagerfeuer mit Knüppelteig
- ♦ Kinderschminken
- ♦ Lampionumzug
- ♦ Basteltisch
- ♦ Halloween gerechtes Essen
 - Kürbissuppe, gebackener Spaghettikürbis
- ♦ der schönste Kürbis bekommt einen Preis
- ♦ Halloweenkostüme sind erwünscht

Es lädt ein der Quesitzer Traditionsverein 2000 e.V.
www.quesitz-verein.de



**Gasthof
„Zum Schwarzen Adler“**

Salzstraße 9 • 06231 Nempitz
Tel. (0 34 62) 21 20 76 • Fax (0 34 62) 21 20 82

MITTAGS-BRUNCH IN NEMPITZ

31. Oktober 2011, von 11:00 - 14:00 Uhr
pro Person 8,90 €, Kinder bis 7 Jahre frei
Bitte mit Platzreservierung!

- Mittagessen-Lieferservice
- Mittagessen ab 2,50 € bis 4,00 €

Unsere Speisen werden jeden Tag frisch zubereitet.

ANZEIGENSCHALTUNG GEWERBETREIBENDE

Kontakt und Ansprechpartner:

telefonisch: Uwe Wenzel, 0151 28216080
DRUCKHAUS BORNA, 03433 207328
per Fax: 03433 207331
per E-Mail: uwe.wenzel@druckhaus-borna.de
misj@druckhaus-borna.de

Adventsfeier **für Junggebliebene**

 **28. November 15.00 – 18.00 Uhr**
Stadthalle Markranstädt 

Wir bieten Ihnen:
ein heiter-musikalisches Programm
zur Adventszeit,
mit schönen alten Weihnachtsliedern
... und anschließend:
Tanz unterm Tannenbaum.
Für Unterhaltung sorgen:
die

Party Band Leipzig
mit Eberhardt Groitzsch

und

ein
Tanzpaar
mit Standard- und Lateintänzen

Eintritt: 8,50 €
Sichern Sie sich
Ihre Eintrittskarten im
Kartenvorverkauf
ab 24. Oktober,
ab 7.30 Uhr
im Bürgerrathaus,
Markt 1,
tel.: 034205/61 140

Im Eintrittspreis
enthalten sind:
1 Stk. Stollen,
1 Kaffee
und diverse
Getränke.

Genießen Sie
in stimmungsvoller
Atmosphäre unsere festliche
Kaffeetafel.



TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

Volkshochschule Leipziger Land

Geschäftsstelle Markranstädt / Mehrgenerationenhaus
 Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt,
 Telefon. 034205 449941 / -42, Fax. 034205 449951

Sprechzeiten.

Mo, Mi-Do 9.00-12.00 u. 13.00-17.00 Uhr
 Di 9.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr
 Fr nach Vereinbarung

**Kursauswahl in Markranstädt ab November 2011**

	Tag	Beginn	Zeit	Std.	Gebühr	Kurs-Nr.
Politik – Gesellschaft – Umwelt						
Altersvorsorge macht Schule – Einstiegskurs	Mo	07.11.11	18.00-19.30	2	0,00 EUR	DM11616
Erbrecht für Alleinstehende	Mi	11.01.12	18.30-20.45	3	6,90 EUR	EM10502
Vorzüge und Fallen des Ehegatten-Testaments	Mi	23.11.11	18.30-20.45	3	6,90 EUR	DM10507
Kultur – Gestalten						
Filzen mit Schafwolle - Wochenendworkshop	Sa	12.11.11	10.00-16.00	8	24,80 EUR	DM21309
Gitarrenworkshop Anfänger	Do	24.11.11	18.00-19.00	12	61,20 EUR	DM20818
Gitarrenworkshop Fortsetzer	Do	24.11.11	19.00-20.00	12	61,20 EUR	DM20819
Gitarrenworkshop Fortsetzer	Do	24.11.11	20.00-21.00	12	61,20 EUR	DM20821
Ikebana	Do	10.11.11	18.30-20.45	30	93,00 EUR	DM21317
Kreatives im Advent – Grußkarten	Sa	03.12.11	14.00-17.00	4	9,20 EUR	DM21128
Malerei und Grafik in verschiedenen Techniken	Mi	09.11.11	18.30-20.45	30	93,00 EUR	DM20542
Nähen – Grundkurs	Fr	20.01.12	18.00-20.15	12	37,20 EUR	EM21311
Orientalischer Tanz – Schnupperkurs	Fr	04.11.11	17.00-18.30	10	36,00 EUR	DM20958
Panflöten-Zauber	Sa	05.11.11	14.00-18.00	11	39,60 EUR	DM20820
Square Dance	Sa	05.11.11	20.00-21.30	20	62,00 EUR	DM20910
Gesundheit						
Entspannungswochenende für Frauen	Fr	27.01.12	17.00	14	43,40 EUR	EM30170
Fußreflexzonenmassage	Sa	12.11.11	09.00-12.45	5	15,50 EUR	DM30221
Gemüseschnitzen	Mi	02.11.11	17.30-21.15	15	54,00 EUR	DM30720
Kinderturnen 4 bis 6 Jahre	Di	01.11.11	15.15-16.15	12	43,20 EUR	DM30261
Klassische Massage	Di	10.01.12	17.00- 18.00	12	43,20 EUR	EM30122
Progressive Muskelentspannung	Mi	02.11.11	20.30-21.30	12	61,20 EUR	DM30166
Qi Gong	Mo	09.01.12	18.00-19.30	20	72,00 EUR	EM30105
Rhythmische Gymnastik	Mi	23.11.11	17.30-19.00	20	62,00 EUR	DM30264
Wirbelsäulengymnastik	Mi	02.11.11	18.45-20.15	20	62,00 EUR	DM30255
Wirbelsäulengymnastik	Mi	04.01.12	08.30-10.00	20	62,00 EUR	EM30255
Wirbelsäulengymnastik	Mi	04.01.12	18.45-20.15	20	62,00 EUR	EM30256
Workout	Mo	16.01.12	19.45-21.15	20	72,00 EUR	EM30229
Yoga	Di	29.11.11	18.15-19.45	20	72,00 EUR	DM30182
Yoga	Di	29.11.11	20.00-21.30	20	72,00 EUR	DM30183
Sprachen						
Englisch für Senioren – Anfänger	Do	10.11.11	16.00-17.30	20	62,00 EUR	DM40660
Englisch für Touristen	Do	17.11.11	14.15-15.45	30	93,00 EUR	DM40659
Englisch Grundkurs I	Do	10.11.11	18.00-19.30	30	93,00 EUR	DM40694
Englisch Grundkurs II	Mo	07.11.11	18.00-19.30	30	93,00 EUR	DM40681
Englisch Konversation für Senioren	Di	01.11.11	16.45-18.15	20	62,00 EUR	DM40680
Französisch Grundkurs I	Mo	14.11.11	18.00-19.30	30	93,00 EUR	DM40820
Italienisch Grundkurs I	Mo	21.11.11	19.45-21.15	30	93,00 EUR	DM40920
Spanisch Grundkurs I	Mo	16.01.12	18.00-19.30	30	93,00 EUR	EM42219
Spanisch Grundkurs II	Mi	02.11.11	18.00-19.30	30	93,00 EUR	DM42227
Arbeit – Beruf						
Computer und Bildbearbeitung für Senioren	Di	22.11.11	10.15-11.45	12	43,20 EUR	DM50139
Computerkurs für Senioren, Fortgeschrittene	Di	22.11.11	08.30-10.00	12	43,20 EUR	DM50119
Computerschreiben – Grundkurs	Mi	02.11.11	17.00-19.15	30	93,00 EUR	DM50473
Digitale Fotos mit kostenloser Software verarbeiten	Di	08.11.11	17.30-19.45	20	72,00 EUR	DM50197
Grundlagen der Computerarbeit – Windows	Mo	07.11.11	18.00-20.15	24	86,40 EUR	DM50130
Internet für Einsteiger	Mo	14.11.11	17.30-19.45	24	86,40 EUR	DM50151
Internet für Senioren - Grundkurs	Mo	12.12.11	08.30-10.00	20	72,00 EUR	DM50167
Microsoft Office kompakt	Di	01.11.11	17.30-19.00	40	144,00 EUR	DM50173
Senioren: Fit mit dem eigenen Laptop	Fr	04.11.11	10.00-11.30	20	72,00 EUR	DM50103
Textverarbeitung – Spezial	Do	03.11.11	18.00-20.15	20	102,00 EUR	DM50140

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE, 1 UE = 45 min) angegeben.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT**Mehrgenerationenhaus Markranstädt**

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt

Telefon: 034205 449941, Fax: 034205 449951

E-Mail: f.hartmann@vhsleipzigerland.de /

g.thim@vhsleipzigerland.de

Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de/markranstaedt

**Mehr
Generationen
Haus****Öffnungszeiten:**

Mo - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr

Büro-Sprechzeiten:

Mo, Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Monatsplan für Oktober / November 2011

montags	
14.00 - 17.00 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag
dienstags	
08.00 - 12.00 Uhr /	„Durchblick“: Beratung in persönlichen
14.00 - 18.00 Uhr	Not- und Problemlagen
10.00 - 12.00 Uhr /	Bewerbungswerkstatt im MGH
13.00 - 15.00 Uhr	
15.00 - 17.00 Uhr	Billardnachmittag
mittwochs	
14.00 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Rommé-Club
donnerstags	
08.00 - 12.00 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen
	Not- und Problemlagen
15.30 - 17.00 Uhr	Bastelnachmittag
17.00 - 18.00 Uhr	Sportlich fit – gesund im Beruf
freitags	
09.00 - 11.00 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück mit Sing- und
	Spielkreis „Klitzeklein“: offener Spiel- und
	Frühstückstreff
14.00 - 16.00 Uhr	„Das tut mir gut“ – Gespräche für das
	Wohlbefinden
täglich	
09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
11.00 - 18.00 Uhr	Internetcafé (dienstags nur 15.00 – 18.00 Uhr)

Veranstaltungen

17.10.11	
15:00 - 19:00 Uhr	Rentenberatung: Versichertenältester Stephan Nüßlein (nach telefonischer Voranmeldung: 0341 3586624)
18.10.11	
15:00 - 17:00 Uhr	VORlesestunde für Senioren (NEU!)
16:30 - 18:00 Uhr	Schreibwerkstatt: Feder trifft Farbe

19.10.11	
09:00 - 10:30 Uhr	Näh-Workshop „Te<tilchirurgie®“
24.10.11	
16:30 - 18:00 Uhr	Wir machen Theater
25.10.11	
15:00 - 17:00 Uhr	Erzählnachmittag „Lass die Alten doch reden ...“
26.10.11	
17:30 - 19:30 Uhr	Aktionskreis „Modernes Markranstädt barrierefrei“
27.10.11	
15:00 - 17:00 Uhr	Computerclub
15:00 Uhr	Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen (nach Voranmeldung)
02.11.11	
09:00 - 10:30 Uhr	Näh-Workshop „Te<tilchirurgie®“
14:00 - 19:00 Uhr	Erlebnismachmittag „Wir unter einem Dach“ anlässlich 3 Jahre MGH
16:00 - 17:00 Uhr	Singen im Mehrgenerationenhaus
03.11.11	
14:00 - 15:30 Uhr	Gedächtnistraining
05.11.11	
09:00 - 12:00 Uhr	Selbsthilfegruppe „Alleinerziehend ... na und!“
07.11.11	
15:30 Uhr	Brauer & Groitzsch: Poesie und Musik
16:30 - 18:00 Uhr	Wir machen Theater
08.11.11	
16:30 - 18:00 Uhr	Schreibwerkstatt: Feder trifft Farbe
09.11.11	
14:30 - 16:00 Uhr	Lesebude für Kinder (NEU!)
16:00 - 17:00 Uhr	Sprachencafé „a cup of coffee“
10.11.11	
15:00 - 17:00 Uhr	Computerclub

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND**Asiatische Entspannungstechnik****Qi Gong in Markranstädt**

Die Volkshochschule Leipziger Land beginnt am 10.10., 18:00 – 19:30 Uhr einen Kurs Qi Gong im Sport- und Bewegungsraum des Mehrgenerationenhauses Markranstädt, Weißbachweg 1. Der Kurs läuft immer montags zur angegebenen Zeit.

Es sind noch einige Plätze frei. Der Einstieg ist noch möglich. Das Training umfasst einen Zeitraum von 10 Abenden und wird von einer erfahrenen Kursleiterin angeleitet.

Qi Gong ist eine Kombination aus langsamen und harmonischen Atem- und Bewegungsabläufen, die man über Jahrtausende hinweg in chinesischen Klöstern entwickelt hat und die in vielen Teilen der Erde praktiziert werden.

Wenn Sie Stress abbauen wollen, mehr Gelassenheit erlangen möchten und Ihre Gesundheit damit stärken wollen, dann versuchen Sie es mit dieser bewährten Methode, die Sie anschließend immer wieder selbst anwenden können.

Anmeldungen und Nachfragen unter Telefon: 0341-3502634 oder direkt im Mehrgenerationenhaus Markranstädt.

HINWEIS DER REDAKTION

Das nächste Markranstädt informativ erscheint am 12. November 2011. Redaktions- und Anzeigenschluss für die Ausgabe 11 ist der 27. Oktober 2011.

Die Redaktion behält sich vor, Korrekturen oder Kürzungen der eingesendeten Beiträge vorzunehmen.

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt und der Ortsteile,

ich möchte Ihnen recht herzlich auch im Namen des Stadtrates, des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie des Seniorenrates zum Geburtstag gratulieren und wünsche Ihnen für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Carina Radon, Bürgermeisterin

Oktober

15.10.					
Frau Lotte Pöttsch	Markranstädt	91. Geburtstag	Frau Helga Kramer	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Elli Taumer	Markranstädt	89. Geburtstag	Herr Werner Schmidt	Großlehna	81. Geburtstag
Herr Günter Scharf	Markranstädt	78. Geburtstag	Herr Harry Voigt	Markranstädt	81. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Hartung	Markranstädt	75. Geburtstag	Herr Karl-Heinz Koch	Kulkwitz	77. Geburtstag
Frau Ute Lehmer	Markranstädt	75. Geburtstag	Frau Käte Becker	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Marion Vogler	Großlehna	70. Geburtstag	25.10.		
16.10.			Frau Elfriede Rosenbaum	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Erna Bredau	Markranstädt	91. Geburtstag	Frau Ursula Schwitallik	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Renate Albrecht	Markranstädt	83. Geburtstag	Herr Dr. Wolfgang Genschorek	Göhrenz	79. Geburtstag
Frau Margit Braun	Quesitz	70. Geburtstag	Herr Siegfried Guckel	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Ingrid Möllerke	Markranstädt	70. Geburtstag	26.10.		
Frau Jutta Warmuth	Markranstädt	70. Geburtstag	Herr Lothar Morenz	Göhrenz	75. Geburtstag
17.10.			Frau Erika Johanna Schönemann	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Peter Heuchling	Markranstädt	70. Geburtstag	Frau Sybille Beil	Göhrenz	70. Geburtstag
Frau Gerda Lampe	Markranstädt	70. Geburtstag	27.10.		
18.10.			Herr Karl Ziegner	Frankenheim	89. Geburtstag
Frau Anneliese Standar	Großlehna	75. Geburtstag	Frau Elfriede Triller	Frankenheim	87. Geburtstag
19.10.			Frau Hannelore Pfefferkorn	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Hildegard Sauermann	Markranstädt	79. Geburtstag	Herr Anton Treppesch	Altranstädt	78. Geburtstag
Frau Inge Seiferth	Markranstädt	79. Geburtstag	Frau Christa Mollenhauer	Markranstädt	76. Geburtstag
Herr Thilo Baum	Schkölen	77. Geburtstag	Frau Waltraud Käsler	Seebenisch	70. Geburtstag
Herr Achim Kuhne	Markranstädt	70. Geburtstag	Frau Margrit Sieler	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Rudi Lesiewicz	Seebenisch	70. Geburtstag	28.10.		
20.10.			Frau Erika Utecht	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Melanie Noack	Großlehna	88. Geburtstag	Frau Gertrud Zetzsche	Markranstädt	85. Geburtstag
Frau Jutta Bach	Markranstädt	84. Geburtstag	Frau Ingeburg Baumgärtel	Großlehna	82. Geburtstag
Frau Hildegard Gluch	Markranstädt	79. Geburtstag	Herr Kurt Strecker	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Renate Hellmich	Markranstädt	77. Geburtstag	Frau Linda Mack	Markranstädt	78. Geburtstag
Herr Heinz Mähner	Seebenisch	77. Geburtstag	Frau Renate Jaeckel	Großlehna	77. Geburtstag
21.10.			Herr Horst Günther	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Margarete Lohse	Markranstädt	99. Geburtstag	29.10.		
Frau Annelies Vogel	Markranstädt	91. Geburtstag	Frau Toni Stark	Markranstädt	101. Geburtstag
Herr Hans Milker	Markranstädt	86. Geburtstag	Herr Emil Schmidtke	Markranstädt	85. Geburtstag
Herr Gustav Bach	Schkölen	83. Geburtstag	Frau Anita Noe	Markranstädt	84. Geburtstag
Herr Manfred Thoß	Markranstädt	78. Geburtstag	Frau Edith Ortelt	Markranstädt	78. Geburtstag
22.10.			Herr Bruno Fuchs	Großlehna	76. Geburtstag
Frau Irmgard Laux	Markranstädt	83. Geburtstag	30.10.		
Herr Anton Franz	Seebenisch	82. Geburtstag	Frau Brunhilde Bischof	Markranstädt	86. Geburtstag
Herr Helmut Platow	Markranstädt	82. Geburtstag	Herr Heinz Stecher	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Isolde Hoffmann	Meyhen	81. Geburtstag	Frau Friedel Weber	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Gertrud Reichler	Markranstädt	78. Geburtstag	Herr Hans Fellenberg	Markranstädt	80. Geburtstag
Herr Kurt Ludwig	Markranstädt	76. Geburtstag	Frau Sonja Neugebauer	Markranstädt	77. Geburtstag
23.10.			Frau Ilse Kuschel	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Adelheid Pfeiffer	Markranstädt	92. Geburtstag	31.10.		
Frau Rosl Schröder	Frankenheim	76. Geburtstag	Frau Ingrid Schamal	Altranstädt	80. Geburtstag
Frau Liane Brosius	Markranstädt	75. Geburtstag	Frau Margot Scholz	Großlehna	75. Geburtstag
Frau Hannelore Seifert	Markranstädt	75. Geburtstag			



November

01.11.

Herr Werner Völkner	Markranstädt	79. Geburtstag
Frau Jutta Fachmann	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Günter Stephan	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Marianne Petzold	Altranstädt	76. Geburtstag

02.11.

Frau Ingeborg Hennig	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Ingeborg Mitreiter	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Helga Hesse	Markranstädt	82. Geburtstag
Herr Werner Haenel	Markranstädt	70. Geburtstag

03.11.

Frau Gertraud Elisabeth Straubing	Markranstädt	95. Geburtstag
Frau Elisabetha Schreiber	Markranstädt	90. Geburtstag
Herr Fritz Naß	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Theresia Penk	Markranstädt	80. Geburtstag
Frau Anneliese Strauch	Frankenheim	80. Geburtstag

04.11.

Frau Hildegard Lösch	Großlehna	93. Geburtstag
Frau Ilse Handschuh	Döhlen	90. Geburtstag
Frau Annelies Jaust	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Ingeburg Bittner	Schkölen	79. Geburtstag
Herr Herbert Schmidt	Altranstädt	78. Geburtstag

05.11.

Frau Olga Beier	Markranstädt	97. Geburtstag
Frau Käte Michaelsen	Markranstädt	94. Geburtstag
Frau Erika Rösel	Schkölen	85. Geburtstag
Herr Egon Jahnke	Markranstädt	84. Geburtstag
Herr Heinz Maiwald	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Gisela Moosdorf	Frankenheim	81. Geburtstag

06.11.

Herr Heinz Hoffmann	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Otto Becker	Markranstädt	70. Geburtstag
Frau Margitta Feldmann	Markranstädt	70. Geburtstag

07.11.

Herr Gerhard Haupt	Lindennaundorf	84. Geburtstag
Herr Gerhard Bülig	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Elli Tiedtke	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Gisela Jurichs	Seebenisch	81. Geburtstag

08.11.

Frau Hannalore Ilgen	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Hanna Kämmer	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Christa Preibisch	Markranstädt	75. Geburtstag

09.11.

Frau Hilda Plaul	Markranstädt	97. Geburtstag
Frau Annerose Benndorf	Markranstädt	91. Geburtstag
Herr Rolf Schwarzburg	Markranstädt	85. Geburtstag
Frau Waltraud Fischer	Markranstädt	80. Geburtstag
Frau Elvira Richter	Markranstädt	80. Geburtstag
Frau Erna Minna Ronke	Priesteblich	77. Geburtstag
Herr Dietrich Vogler	Großlehna	76. Geburtstag

10.11.

Frau Erika Bernschein	Döhlen	88. Geburtstag
Herr Rudolf Hillebrand	Priesteblich	84. Geburtstag
Frau Edith Trübner	Frankenheim	84. Geburtstag
Frau Gislinde Vogt	Frankenheim	79. Geburtstag
Frau Marta Schumann	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Kurt Rölcke	Albersdorf	70. Geburtstag

11.11.

Frau Elfriede Könnecke	Markranstädt	85. Geburtstag
Frau Helga Hauser	Großlehna	77. Geburtstag
Herr Volkmar Knabe	Göhrenz	75. Geburtstag
Herr Gerhard Schlippe	Seebenisch	75. Geburtstag

12.11.

Frau Helga Nowag	Markranstädt	77. Geburtstag
------------------	--------------	----------------

13.11.

Frau Ruth Scholz	Markranstädt	90. Geburtstag
Herr Werner Prengel	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Rita Richter	Altranstädt	81. Geburtstag
Herr Werner Rentsch	Schkölen	79. Geburtstag
Herr Dieter Stockmann	Göhrenz	76. Geburtstag
Frau Gerlinde Glintz	Lindennaundorf	75. Geburtstag

14.11.

Frau Ilse Faust	Großlehna	85. Geburtstag
Herr Günther Jagusch	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Liane Przybylski	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Werner Moosdorf	Frankenheim	81. Geburtstag
Herr Kurt Schulze	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Annerosel Kietz	Frankenheim	75. Geburtstag
Herr Manfred Schön	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Helga Voigt	Priesteblich	75. Geburtstag
Herr Hans-Eckhardt Gliesche	Seebenisch	70. Geburtstag
Frau Erika Kunde	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Reinhard Merfert	Markranstädt	70. Geburtstag

DER SENIOREN RAT INFORMIERT**Aufruf zur Unterstützung der Handarbeitsgruppe**

Der Seniorenrat sucht für die Handarbeitsgruppe noch Damen und Herren, die ihr Können und ihr Engagement einbringen möchten.

An folgenden Terminen besteht hierfür die Möglichkeit:
13.10.2011; 02.11.2011; 11.01.2012; 08.02.2012; 14.03.2012;
11.04.2012

Ort: Markranstädt, Seniorenzentrum „Im Park“, Braustraße 19
Beginn: 14.00 Uhr, Ende: 16.00 Uhr

In der Regel treffen sich die Teilnehmer an jedem 2. Montag des Monats. Neuanmeldungen: Direkt vor Ort oder unter Telefon 034205 42430

Unsere Handarbeitsgruppe bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Restbestände an Wolle übrig haben, diese zu spenden. Ansprechpartner: Frau Krause Tel. 034205 86196

Der Seniorenrat bietet Kegelfreunden die Möglichkeit, am 1. Dienstag jeden Monats ihr Können unter Beweis zu stellen.

Beginn: 13.00 Uhr

Ort: Markranstädt OT Kulkwitz, Gasthof „Grüne Eiche“, Platz des Friedens 6

Neuanmeldungen: Direkt vor Ort oder unter Telefon 034205 42430

Manfred Wotschke, Vorsitzender

Seniorenpark „Am Grünen Zweig“ Betreutes Wohnen (24-Stunden-Service)

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

**1½ Raum-Wohnung
im Betreuten Wohnen frei**

Kontakt und Beratung: Dr. Neuschl-Marzahn

Tel.: 034205 74600 • Fax: 034205 74630

E-Mail: info@seniorenpark-gruener-zweig.de

www.seniorenpark-gruener-zweig.de

Ginkgo  **Pflegedienst**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt

Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312

Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312

E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de

Öffnungszeiten: Di. 9 -12 Uhr / Do. 13-19 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich

034205/88388 bzw. 034205 83244

Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:

Markranstädt und Miltitz (Waldfriedhof): Mo. 13-16 Uhr / außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax: 034205 87293

Veranstaltungen finden im Weißbach-Haus, Schulstr. 7 statt.

Kinderkreis: 15.10., 29.10. + 12.11., 10.00 Uhr

Christenlehre: Markranstädt: montags wöchentlich 15.15-16.15 Uhr Kl. 1, 2, 3 / 16.30-17.30 Uhr Kl. 4, 5, 6 / donnerstags ungerade Woche: 15.00-16.00 Uhr Kl. 2, 3 / 16.30-17.30 Uhr Kl. 4, 5, 6
Miltitz: mittwochs: 16.30-18.00 Uhr ungerade Woche

Teeniekreis: 28.10. + 11.11., 16.00 Uhr

Junge Gemeinde: 04.11., 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: dienstags Kl. 8: 16.00-17.00 Uhr und Kl. 7: 17.30-18.30 Uhr

Offener Hauskreis: 04.11. 20.00 Uhr – Multimediashow

Kreis für alle mittendrin: 02.11. 19.30 Uhr, „Hawaii – Reiseeindrücke von einem kleinen Stück Tropenparadies“, Dr. Achim Hiller

Ü-60 Frühstück: 26.10. + 09.11. ab 9.00 Uhr

Seniorenkreis: 02.11., 14.45 Uhr

Seniorentanz: donnerstags, 10.30 Uhr

Singekreis: 19.10., 16.00 Uhr

Wöchentliche Angebote: Posaunenchor: dienstags 19.30 Uhr

Posaunenchor für Anfänger: dienstags 19.00 Uhr

Kantorei: donnerstags 19.15 Uhr

Gottesdienste:

- Markranstädt mit Kinderbetreuung:

16.10.; 10.30 Uhr S* / Pfr. Zemmrich

23.10.; 10.30 Uhr P* / Lektor Herr Lange

30.10.; 10.30 Uhr T* / mit Kirchencafé, Pfr. Zemmrich

06.11.; 10.30 Uhr P* / Pfr. Zemmrich

11.11.; 17.30 Uhr Martinsandacht / Pfr. Zemmrich

- Quesitz:

30.10.; 9.00 Uhr P* / Pfr. Zemmrich

- Kulkwitz:

10.11.; 17.30 Uhr Martinsandacht mit Posaunenchor, Pfr. Zemmrich

- Miltitz: Gottesdienste finden i. Gemeindehaus Mittelstr. 11 statt

23.10.; 09.00 Uhr P* / Lektor Herr Lange

31.10.; 10.30 Uhr reg. S* / Pfr. Zemmrich

06.11.; 09.00 Uhr P* / Pfr. Zemmrich

11.11.; 18.00 Uhr Martinsandacht / Diakon Dorschel

- Lausen:

16.10.; 09.00 Uhr S* / Pfr. Zemmrich

30.10.; 09.00 Uhr P* / Lektor Herr Kaufmann

*P = Predigt / S = Sakraments-Gd / F = Familiengottesdienst / T = Gd mit Taufgedächtnis

Besondere Veranstaltungen:

04.11., 20.00 Uhr Lasershow „gemischtes Programm“

05.11., 20.00 Uhr Lasershow „Klassik lights“

Eintritt: 5,00 €, Jugendliche bis 18 J. 3,00 €, Kinder bis 10 J. frei

Ausstellung: Malerei und Holzschnitt in der St. Laurentiuskirche von Christiane Pönisch vom 07.10. - 25.11.2011

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Erntedank 2011

In diesen Wochen feiern die Kirchen Erntedank.

Was ist die Ernte, was sind die Gaben?

Was wächst, was nährt. Und: Danke, ich bin gesund, nicht krank.

Danken: Nicht vergessen haben,

Was mir, gesund und krank, an Freundlichkeit gegeben.

Gabe: Das ist jedes Kind.

Ernte: Auf den Feldern und in Menschen gibt es Leben.

Und danke, dass Menschen nicht von Gott vergessen sind.

Herzliche Grüße von Pfarrer Oliver Gebhardt

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen u. Gottesdiensten

16.10. 10.00 Uhr / Großlehna / Bläser-GD* zur Jahreslosung
14.00 Uhr / Schkeitbar / Diakon Schöber

23.10. 10.00 Uhr / Thronitz / Prädikant Pohl
14.00 Uhr / Altranstädt / Prädikant Pohl

30.10. 10.00 Uhr / Großlehna / Prediger Schneider
10.00 Uhr / Schkeitbar / GD* mit der Jugendkantorei aus Offenburg – Pfr. Gebhardt

*Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Bereichsgottesdienst am Reformationstag, 31.10. um 10.00 Uhr in Lützen. Gestaltet wird der Gottesdienst von und mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Pfarrbereichen Lützen-Bad Dürrenberg –Kitzen-Schkeitbar

06.11. Beginn der Friedensdekade
10.00 Uhr / Thronitz / Pfr. Gebhardt
14.00 Uhr / Großlehna / Kirchweih, Pfr. Gebhardt

11.11. Martinstag
17.00 Uhr / Altranstädt / Andacht und Umzug zum Martinstag, Pfr. Gebhardt
20.00 Uhr / Großlehna / Andacht mit Jugendkreis zur Friedensdekade Pfr. Gebhardt

13.11. 10.00 Uhr / Schkeitbar / Pfr. Schmidt
14.00 Uhr / Altranstädt / Kirchweih, Pfr. Gebhardt

Christenlehre Schkeitbar freitags, 17.00 Uhr im Pfarrhaus

Entschieden für Christus

Kinder- und Jugendarbeit in Großlehna freitags, 16.00-17.00 Uhr Kindergruppe, 17.30-18.30 Uhr Teenies und 19.00 Uhr Jugendkreis

Treffen der Konfirmanden

7. Klasse – freitags 18.45 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar

8. Klasse – monatlich samstags – wechselnd im Bereich Lützen – Bad Dürrenberg – Schkeitbar/Kitzen

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mittwochs, 20.00 Uhr bei Familie Dahlmann

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Brunnengasse 1 in 04460 Kitzen, Tel.-Nr.: 034203 54841,

E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de

Außerdem ist unsere Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 14.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarramt in Kitzen erreichbar.

Spendenkonto für das Pfarrhaus Schkeitbar:

KVA Merseburg, Kto-Nr.: 1550105027; Bankleitzahl: 35060190 bei KD Bank eG, Kennwort: K 172 – Schkeitbar – Spende Pfarrhaus Schkeitbar

EV.-LUTH.KIRCHGEMEINDE RÜCKMARSDF-DÖLZIG

mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

PfarrerIn Ines Schmidt

Tel./Fax: 034205 87433, ines.schmidt@evlks.de

Kanzlei / Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde

Tel.: 0341 9410232 Fax: 0341 9406975

E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: Mo. 14.00 - 18.00 Uhr / Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig

Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig

Anette Ludwig, Tel./Fax 034205 87433

E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: Mi. 17.00 - 19.00 Uhr / Do. 08.00 - 11.00 Uhr

Gottesdienste:

16.10.	10.00 Uhr	Rückmarsdorf, P*, Präd. P. Weniger
	17.00 Uhr	Frankenheim, Musikalischer Gottesdienst, Vikarin Dreßler
23.10.	08.30 Uhr	Lindennaundorf, S*, Präd. P. Weniger
	10.00 Uhr	Dölzig, S*, Präd. P. Weniger
31.10.	10.00 Uhr	Priesteblich, Regionalgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt/ Vikarin Dreßler
06.11.	10.00 Uhr	Dölzig, P*, Vikarin Dreßler
11.11.	16.00 Uhr	Rückmarsdorf, Martinstag mit Andacht und Lampionumzug
	17.00 Uhr	Dölzig, Martinstag m. Andacht u. Lampionumzug

*P = Predigt- / S = Sakraments-Gd / F = Familiengottesdienst / T = Gd mit Taufgedächtnis

Gemeinschaftsveranstaltungen

Bibelkreis 03.11., 19.30 Uhr Kirche Rückmarsdorf

Seniorentreff für die Senioren aus allen Orten im Pfarrhaus Rückmarsdorf 25.10., 14.00 Uhr

„Kirche heute“ für junge Erwachsene

Donnerstag, 14-tägig, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Frauentreff 24.10., 19.30 Uhr Kirche Rückmarsdorf

Konfirmanden 7.+ 8. Klasse

Samstag 1 x im Monat 10 - 14 Uhr, Pfarrhaus Dölzig, Termin zu erfragen bei Pfrn. I. Schmidt

Junge Gemeinde mittwochs 19.00-21.00 Uhr, Pfarrhaus Dölzig

Pfadfinder 14-tägig dienstags 18.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Kinderkirche

montags 1. + 2. Klasse 15.00 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

4. - 6. Klasse 17.00 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

mittwochs 1.+ 2. Klasse 14.45 Uhr Pfarrhaus Dölzig

4. - 6. Klasse 16.00 Uhr Pfarrhaus Dölzig

Kirchenchor dienstags, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Dölzig

Mitarbeiter gesucht:

Der Kirchenvorstand sucht zum schnellstmöglichen Dienstantritt für einen Stellenumfang von 20-25%, (8-10 Wochenstunden) einen Mitarbeiter für gärtnerische Tätigkeiten auf den Friedhöfen der Kirchgemeinde Rückmarsdorf-Dölzig. In der Regel gibt es feste Arbeitszeiten. Bei besonders anfallenden Arbeiten (Schnee- und Laubberäumung / dringende Arbeiten im Zusammenhang mit Trauerfeiern) kann es zu flexiblen Arbeitszeiten kommen.

Wir erwarten: gärtnerische und handwerkliche Fähigkeiten, selbstständiges Arbeiten und Erkennen von Arbeitsaufgaben, Zusammenarbeit mit den anderen Mitarbeitern, eigener PKW, Kirchenmitgliedschaft einer christlichen Kirche.

Bewerbungen richten Sie bitte an den Ev.-Luth. Kirchenvorstand Rückmarsdorf-Dölzig, Pfarrerin Ines Schmidt. (auch per Mail). Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Ines Schmidt.

KATHOLISCHE GEMEINDE MARKKRANSTÄDT

Krakauer Straße 40, Tel.: 88540

Gottesdienste

Sonntage 16.10., 23.10., 30.10., 06.11., 13.11. und 20.11. jeweils um 9.00 Uhr hl. Messe

01.11. Hochfest Allerheiligen; 09.00 Uhr Festhochamt

02.11. Allerseelen; 09.00 Uhr hl. Messe

Rosenkranzandacht mit Sakramentalem Segen ist an den Sonntagen 16.10. und 23.10. um 17.00 Uhr. Rosenkranzgebet ist an jedem Dienstag um 8.00 Uhr, anschließend hl. Messe.

Die Gottesdienste an den Wochentagen werden durch Vermeldung bekannt gegeben und sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

Beichtgelegenheit ist an jedem Sonnabend von 17.00-18.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

03.+ 24.11. 19.00 Uhr Kolping-Abend

08.11. 15.00 Uhr Frauenkreis

Gräbersegnung

30.10. 14.00 Uhr Markranstädt

05.11. 14.00 Uhr Miltitz (Waldfriedhof)

05.11. 15.45 Uhr Quesitz (beide Friedhöfe)

06.11. 15.00 Uhr Dölzig

12.11. 14.00 Uhr Lausen

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE GEM. MARKKRANSTÄDT

Zwenkauer Straße 15, I. Etage links

Gottesdienste: sonntags, 9.30 Uhr / mittwochs, 19.30 Uhr

Chorprobe montags, 19.30 Uhr

Unterrichte Sonntagsschule, sonntags, 09.30 Uhr
Seniorenstunde, nach Absprache

Sie sind herzlich willkommen!

Sonntag, 16.10.; 09.30 Uhr Gottesdienst mit Bischof Matthes

Außerhalb der genannten Veranstaltungen erteilt an Werktagen die Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Sachsen/Thüringen, Schlossstraße 28 in Taucha, Telefon Nr. 034298/720 Auskünfte.

Informationen im Internet unter: www.nak-mitteldeutschland.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKKRANSTÄDT

Eisenbahnstr. 23

Wir laden ein:

Gemeinschaftsstunde

16.10., 23.10., 30.10., 13.11., 20.11.; 16.00 Uhr

Familienstunde

06.11., 15.00 Uhr

Frauenstunde

18.10., 15.00 Uhr

Posaunenchor

montags, 19.30 Uhr

Bibelstunde

26.10., 09.11., 23.11., 07.12.; 19.00 Uhr

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 88246
post@markranstaedt.de

Bürgermeistersprechstunde

Di 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Rathaus, Markt 1,
Büro der Bürgermeisterin
(Bei Änderungen bitte Aushänge beachten!)

Öffnungszeiten:

Mo/Mi geschlossen
Di/Do/Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Di 13.30 - 17.30 Uhr
Do 13.30 - 16.30 Uhr

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61140 - 61143
Fax 034205 61145

Öffnungszeiten:

Mo/Mi 8.30 - 14.30 Uhr
Di 8.30 - 19.30 Uhr
Do 8.30 - 17.30 Uhr
Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Sa 9.00 - 11.00 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 44752
Fax 034205 44761

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 10.00 - 12.30 Uhr
Mo 13.30 - 16.00 Uhr
Di 13.30 - 17.00 Uhr
Do 13.30 - 19.00 Uhr
Fr 10.00 - 13.00 Uhr

Heimatsmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)

Öffnungszeiten:

Sa 9.30 - 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
04420 Markranstädt
Tel. 034205 208949

Bürozeiten:

Di und Do 9.00 - 11.30 Uhr
Di 14.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

Am Stadtbad, Tel. 034205 417228

Jugendclub Großlehna

Merseburger Straße 4
Tel. 034205 418618

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Frackmann
jeden 2. Donnerstag im Monat
18.00 - 19.00 Uhr
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1
(Eingang Kreuzungsbereich)

ARGE Arbeitsgemeinschaft Leipziger Land

Servicehotline:
0180 100290250295

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Herr Köhler,
Tel. 03437 7087151

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst:
112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 88320
Polizeiposten Markranstädt:
034205 7930
Polizeirevier Markkleeberg:
0341 35310

Beratungsstellen

Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“

Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Di und Do 8.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Borna

Außenstelle Markranstädt
Schulstraße 7
Kinder, Jugendliche und Familie
Tel. 034205 83252
Schuldnerberatung
Tel. 034205 83241

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Suchtberatung
Tel. 034205 44340
Schwangerschafts-, Familien-,
Ehe- und Lebensberatung
Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat
15.00 - 18.00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus
Terminvergabe unter 0180 5797777
und 034205 61114 (Bürgerrathaus)

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

jeden 2. und 3. Montag im Monat
von 15.00 - 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1,
Tel. 0341 3586624

Kindertageseinrichtungen/ Horte

Ev.-Luth. Kindertagesstätte

„Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5-7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

Kindertagesstätte Am Hoßgraben (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220;
Außenstelle Weißbachweg
Tel. 034205 44927

Kindertagesstätte „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

Kindertagesstätte „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138

Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

Hort Markranstädt/ Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878

Hort Großlehna (Volkssolidarität)

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 427613

Schulen

Grundschule Markranstädt

Neue Straße 31
Tel. 034205 87122

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760

Mittelschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Schkeuditz

Haus Markranstädt
Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule

„Ottmar Gerster“

Unterrichtsorte: Gymnasium, Grundschulen Markranstädt, Großlehna und Kulkwitz
Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus / Volkshochschule Leipziger Land

Weißbachweg 1
Tel. 034205 449941 + 449942
Bürozeiten:
Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Offener Treff:
Mo bis Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Internetcafé:
Mo bis Fr 11.00 - 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Stadtverwaltung, Frau Schoppa, Telefon 034205 61240 oder die Beitragsverfasser

Grafisches Konzept/CI:

Sehsam. Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter

Stadtjournal und Anzeigen:

Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna

Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna

Tel. 03433 207328 • Fax 207331

www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung.

Laufende Ausgaben-Nr.: 16 (10/2011)

Erscheinungstermin: 15.10.2011

Redaktionsschluss: 29.09.2011

Die nächste Ausgabe erscheint am 12.11.2011, Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der 27.10.2011.

TIPPS

Neueröffnung der Reise- und Geschenkwelt

Am 19. September 2011 wurde die Neueröffnung der Reise- und Geschenkwelt in der Leipziger Straße 5 in Markranstädt gefeiert. Bei einem Glas Sekt konnte man das gelungene Ambiente der Verkaufsfläche kennenlernen.



Das zentral gelegene Geschäft bietet eine abwechslungsreiche Produktpalette, Wohnaccessoires sowie kleine Geschenkkunden zum Anschauen, Rumstöbern, Liebgewinnen und Mitnehmen. Im Reisebereich des Ladengeschäftes kann der Kunde auf Wunsch neben den Pauschalangeboten aller Reiseveranstalter auch seine ganz individuelle Tour zusammenstellen lassen. Darüber hinaus werden Reiseberatungen auch außerhalb der Geschäftsräume angeboten. Ländervorträge sind ebenfalls in Vorbereitung. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Das Team der Reise- und Geschenkwelt freut sich auf Sie.



REISE- und GESCHENKE WELT

Inhaber: Dipl. Kfm. Tilo Wenzel



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 10 - 18 Uhr
Sa.: 10 - 12 Uhr

Leipziger Str. 5 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205 416880

Neueröffnung mit neuen Farben

Seit Mitte Juli dieses Jahres blieben die Räumlichkeiten des ehemaligen REWE Marktes in der Krakauer Straße 8 geschlossen. Nun endlich ist die Neueröffnung als eine Nahkauffiliale in Sicht. Geplant ist sie für Mitte November. Nach einem Totalumbau mit neuer Farbgebung und komplett neuer Ausstattung kann der Kunde sich in Zukunft auf einen entspannenden Einkauf freuen. Der neue Inhaber Herr Sachse, aus Sachsen-Anhalt stammend, ist Kaufmann und versteht etwas von seinem Fach. Er betreibt seit einigen Jahren schon mehrere Filialen in drei weiteren Bundesländern. Man kann also auf den Eröffnungstag gespannt sein.

Techniker m/w

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Stellenbeschreibung:

- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten (Abrechnung, Kalkulation sowie Planung von Bauvorhaben)
- Akquise, Kundenbetreuung
- Führen und Motivieren von Mitarbeitern

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung sowie praktische Erfahrung
- Durchsetzungskraft
- flexibel, teamfähig, belastbar
- betriebswirtschaftliches Denken und Handeln
- Führerschein

Art der Bewerbung: schriftlich oder per E-Mail

GALAplan
Markranstädt

GALAplan Markranstädt GmbH

Frau Ceschia
Nordstraße 15 · 04420 Markranstädt
Tel. 034205 738-0
ceschia@lav-markranstaedt.de

Ihr Ansprechpartner für:



Fernsehen



Internet



Telefon



034205 88285

Antenne Markranstädt GmbH, Leipziger Str. 33,
04420 Markranstädt, www.antenne-markranstaedt.de

Anmeldung, Ummeldung, Beratung



Wohnservice
Markranstädt GmbH

Tel.: (034205) 425390
Funk: (0163) 6009400

Fax: (034205) 425399
Mail: info@wsm-24.de

Grundstückspflege
Baumschnitt
Winterdienst

GESUNDHEIT

Ein Jahr Med4Fit in Markranstädt

Med4Fit heißt seit einem Jahr das neue Medical-Fitness-Studio im Zentrum von Markranstädt. Fitness mit Analyse, Beratung und Training steht noch immer im Vordergrund des Centers. Seitdem sind viele Kunden dazugekommen, die nicht nur drauflos trainieren wollen, sondern die nach den genauen Tests, zielgerichtet und individuell betreut werden wollen. Das Fitness-Studio auf ca. 600 qm bietet, als Grundlage für den Trainingserfolges, computergestützte Analysen mit wissenschaftlichem Hintergrund vom Rücken über Stress bis hin zu Herz, Leistung und Fettanteil. Frisch im Angebot ist ein Koordinationstest, der in das brandneue Computerprogramm des Centers integriert wurde. Unter dem Begriff Vital Navigation werden nun die Mitglieder dank effektiverer Auswertung noch leichter zum Trainingserfolg geführt. Die Beratung wird im Institut für Gesundheitssport und Trainingsanalyse IGT Süd, dessen feste Außenstelle im Med4Fit integriert ist, durchgeführt.

Ob für Leistungssport, Freizeit- oder Rehasport, die gemessenen Daten fließen in die individuelle Trainingsplanung ein und bilden den Ausgangspunkt für ein hocheffizientes Training. Die Übungsauswahl wird dann an dem großen abwechslungsreichen Fitness-Gerätepark und im Kurssystem vielfältig und interessant gestaltet.

Leiter und Betreiber des Med4Fit Hagen Hering achtet bei allem Betreuungsumfang trotzdem auf einen bezahlbaren Preis und garantiert bei regelmäßigem Training messbare Erfolge. „Wenn alle Menschen gleich wären, könnten alle das Gleiche trainieren, doch so individuell der einzelne aussieht, sind auch seine Muskulatur, seine Trainingsvoraussetzung, Defizite und



Leiter und Betreiber Med4Fit: Hagen Hering

Stärken, fast wie ein Fingerabdruck. Deswegen schauen wir am Anfang und dann vierteljährlich wo jeder steht.“

Die finanziell fairen Abos für das Studio sind je nach Anspruch auf unterschiedliche Zielgruppen zugeschnitten, so sind beispielsweise Extratarife für Schüler, Studenten und Azubis aber auch Rentner mit günstigem Preis dabei. Bis zum 23.11. gibt es für den leichteren Neueinstieg einen Monat gratis zu den Jahresmitgliedschaften und die Checks sind gratis. Wer mal schnuppern will kann ein unverbindliches kostenloses Probetraining vereinbaren und erhält zusätzlich eine Analyse nach Wahl. Sie finden das Studio im Teichweg 16, Telefon: 034205 411 311. www.Med4Fit.de

60 Dankeschön

Ein ganz herzliches Dankeschön für die uns dargebrachten Glückwünsche, Ehrungen und Geschenke sowie die gelungene Überraschung anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

unseren Kindern, Verwandten, Bekannten, Freunden, dem Rat der Stadt und dem Ortsvorsteher Herrn Trotz. Auch einen besonderen Dank an das Team der Gaststätte „Göpfert“ für die gute Bewirtung.

Editha und Fritz Teichert

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Markranstädt

Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege (bei Bedarf auch nachts)
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Essen auf Rädern
- medizinische Fußpflege
- Betreutes Wohnen in den Marktkadern in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau



**Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer**
Zwenkauer Straße 6–8
Tel.: 0342 05/87 116
Fax: 0342 05/87 116



Studio Med.ea

Physiotherapeutin Claudia Scharf

Kostenlose Pilateskurse*

Beginn neuer Anfängerkurs:

Mo, den 24.10.2011 | 18:00 - 19:00 Uhr

Do, den 27.10.2011 | 20:00 - 21:00 Uhr

* für AOK-Versicherte und anteilmäßige Kostenübernahme von allen anderen gesetzlichen Krankenkassen.
Auch Kursraumvermietung möglich!

Eisenbahnstraße 14
04420 Markranstädt
Mobil: (01 51) 16 54 28 79
Telefon: (0342 05) 41 77 84

info@studio-medea.de • www.studio-medea.de



Praxis für Physiotherapie

Jacqueline Mersiovsky

- Praxis für ganzheitliche Therapie
- Osteopathie
- Wellnessangebote
- Kiefergelenksbehandlungen
- Ärztlich verordnete Hausbesuche

Sprechstunden: Mo. und Mi. 7.00 - 17.00 Uhr
Di. und Do. 9.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 15.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung.

Eisenbahnstraße 14 • 04420 Markranstädt • Tel.: (0342 05) 44 97 93
Fax: (0342 05) 44 97 94 • E-Mail: medea.physiotherapie@web.de



BEAUTY

Das Fundament Ihrer Frisur – der Haarschnitt

Seit drei Generationen im Besitz der Familie und noch immer topaktuell. Obwohl Tradition aufgrund dieser langen Geschichte – seit 1988 – eine große Rolle spielt, ist das Team des Salons nicht stehen geblieben. Auf ständige Weiterentwicklung wird großer Wert gelegt, durch zahlreiche Seminare über Schneidetechniken, neue Methoden und die neuesten Trends wird dafür gesorgt, dass das Team immer auf dem Höhepunkt der derzeitigen Mode steht. Neue Trends finden, neue Trends schneiden und neue Trends setzen – Salon Adler geht mit der Zeit.

In dem getrennten Damen- und Herrensalon kann eine individuelle Kundenberatung stattfinden und der Kunde sich in aller Ruhe entscheiden, wie die neueste Frisur sein soll, vielleicht lang, vielleicht kurz oder doch lieber mit etwas mehr Farbe.

Das Team glaubt fest daran, dass die Voraussetzung für eine gelungene Frisur und damit für einen zufriedenen Kunden die ausführliche Beratung ist. Denn nicht jeder Schnitt passt zu jeder Kopfform oder jedem Haartyp. Der perfekte Haarschnitt ist das Fundament jeder Frisur. Zudem muss die Frisur auch für den Kunden nachvollziehbar sein, damit er sie auch zuhause selber hinkommt. Das Föhnen und das Styling gibt der Frisur nämlich erst den letzten Schliff.



Ein immer beliebter werdender Trend, den auch Salon Adler bietet, ist die Echthaarverlängerung oder auch die Verdichtung von sehr feinem Haar. Wobei schon mit wenigen Strähnen, strategisch platziert, ein vollkommen neues Ergebnis erzielt werden kann. Längeres Haar, eine Mähne von der Sie schon immer geträumt haben, die Sie mit Ihren natürlichen Haaren aber nie bekommen würden – Voilà, innerhalb eines Friseurbesuches wird es Wirklichkeit. Durch den sorgsamsten Umgang mit den mitunter chemischen Produkten und einem verstärkten Einsatz von Naturprodukten sorgt das Team dafür, dass Ihr Haar auch gut gepflegt und gesund bleibt. Salon Adler – Trends für Junge und Junggebliebene – mit vielen neuen Ideen und hervorragender Beratung damit der Haarschnitt immer voll trendig ist.

Janett Greif

Aktuelle Trends (Waschen, Schneiden, Föhnen)
Damen 15,- / Herren 10,- Euro für Neukunden

Bei Empfehlung eines Neukunden
wird Ihnen bei Ihrem nächsten Friseurbesuch
eine **Gutschrift von 10 Euro** verrechnet.

www.friseursalonadler.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Salon Adler
friseur

Zwenkauer Straße 28
04420 Markranstädt
Tel. 034205 87335

Das **Fotostudio der „Antenne Markranstädt GmbH“** gibt es seit 8 Jahren. Unvergessliche Aufnahmen zu jedem Anlass und individuelle Fotografie zeichnen unser Studio, welches seit einigen Tagen im neuen Design erstrahlt, in der Leipziger Str. 33 aus. Unsere Fotografin ist spezialisiert auf moderne und ausdrucksstarke Porträtfotos, Kinder und Familienfotografie, Hochzeitsfotos, Tieraufnahmen und selbstverständlich auch Akt- und Dessousfotos.

Wichtig für die heutige Fotografie ist die digitale Bildbearbeitung, mit der Ihrer und unserer Kreativität fast keine Grenzen gesetzt sind.

Natürlich fertigen wir, ohne Terminvergabe, neben den normalen Pass- und Bewerbungsfotos, auch biometrische Passbilder für Ausweise. Diese können nach einer Auswahl am PC sofort mitgenommen werden. Sprechen Sie in entspannter und lockerer Atmosphäre mit uns über Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen. Eine große Auswahl an Accessoires ist für groß und klein vorhanden.

Schauen Sie am besten gleich vorbei und lassen Sie sich von uns ins rechte Licht setzen. Wir freuen uns auf Sie!

FOTOSTUDIO

10% auf alle Porträtaufnahmen bis 15.11.11

Antenne Markranstädt - Leipziger Straße 33
034205 - 88285

FIRMENJUBILÄUM / TIPPS

20 Jahre Hörgeräte Scheinhardt

Im Oktober 1991 eröffnete das Ehepaar Scheinhardt das erste Hörakustikfachgeschäft in Weißenfels. Im Jahr 2000 erfolgte ein Umzug in größere Räume an den Markt.

Von Beginn an dabei ist die Hörgeräteakustikerin Frau Anke Stahr, die heute im Geschäft in Markranstädt, das 1995 im Ärztehaus als kleine Filiale eröffnet wurde und sich seit Januar 2011 in den Marktarkaden befindet, im Einsatz ist.

Auch die Entwicklung der Hörgeräte ist in den vergangenen Jahren rasant fortgeschritten. Vor 20 Jahren wurden analoge Hörgeräte mit dem Schraubendreher eingestellt. Heute werden alle Geräte über den Computer programmiert und angepasst.

Kostenloser Hörtest und Probetragen der Hörsysteme gehören ebenso zu den Leistungen, wie die individuelle und verständliche Beratung zu allen Fragen des Guten Hörens und zu den Krankenkassenleistungen. Oft werden wir mit dem Wunsch nach dem besten Hörsystem am Markt konfrontiert. Gibt es das überhaupt? Richtig müsste es heißen: „Ich möchte das beste Hörsystem haben, das für mich geeignet ist“. Dazu wird von uns der Hörbedarf des Kunden genau ermittelt, das entsprechende Hörsystem gefunden und auf seine persönlichen Bedürfnisse abgestimmt/angepasst. Erst dann hat der Kunde letztendlich die individuelle Hörlösung, die wirklich das Beste für ihn ist.

Hörgeräte Scheinhardt bietet Ihnen eine computergesteuerte Anpassung von Hörsystemen. Dabei haben sie die Möglichkeit, zwischen Standard-, Mittelklasse-, Komfort- und Premium-Lösungen zu wählen.

Hörgeräte Scheinhardt ist Ihr kompetenter Partner wenn es um gutes Hören geht, sie bieten mehr als nur Hörsysteme – Ge-



Hörgeräte-Akustiker Anke und Hartmut Stahr

hörschutz für Beruf, Musik oder Freizeit, Schwimmschutz für Erwachsene und Kinder, Telefone, Fernsehzusatzgeräte und Lichtsignalanlagen sowie eine Vielzahl an Reinigungs- und Pflegemitteln rund um Hörsystem und Ohr runden das Angebot ab.



HÖRGERÄTE SCHEINHARDT

Im Oktober „20 Jahre“ Hörakustik in Weißenfels

Hören mit Herz

Damit es Ihnen nicht auch so geht, kommen Sie zum

kostenlosen Hörtest.

Wir nehmen uns Zeit und sind erst dann zufrieden, wenn auch Sie es sind. Für Ihre Treue und das stets entgegengebrachte Vertrauen, möchten wir uns bei Ihnen ganz herzlich mit einem „persönlichen Geschenk“ bedanken.

Besuchen Sie uns & feiern Sie mit uns „20 Jahre Hörgeräte Scheinhardt“.

Nutzen Sie bis zum 31.10. auch unsere attraktiven Jubiläumsangebote mit

20% Rabatt:

- auf alle Hörgerätebatterien
- auf alle Hörex Pflegeprodukte
- auf Hörgerätekompatible Telefone

Öffnungszeiten:

Mo - Mi	09.00 bis 17.00 Uhr
Do	09.00 bis 13.00 Uhr
Fr	09.00 bis 17.00 Uhr

Zwenkauer Straße 4 • 04420 Markranstädt • Markt-Arkaden • Tel.: 034205 87066



Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule – Wirtschaft.

Pflegedienst ENGEL

pflügen & betreuen

Inh. Gisela Magli

24-Stunden-Pflegestation

MDK geprüft-Note 1,1!

Betreutes Wohnen – Ambulante Pflege – Dementenbetreuung – Urlaubsbetreuung

Telefon Büro Frau Magli (03 42 05) 9 92 33 • Fax (03 42 05) 9 92 34

Im Internet unter: www.pflegedienst-engel.de

In Markranstädt

Leipziger Str. 2 b - c ☎ (01 73) 3 91 75 43

Marienstr. 22 - 28 ☎ (03 42 05) 9 92 33

In Leipzig

Breitenfelder Str. 36 ☎ (01 72) 7 99 40 54

Magdeburger Str. 36 ☎ (03 41) 2 39 52 91



Ein Spaziergang in den Park!

GASTRONOMIE

Auf ein „Bierchen“ zum Feierabend



Den kleinen Hunger mit hausgemachten Leckereien stillen, sich mit Freunden treffen, vergnügte Feste mit bis zu 30 Personen im separaten Raum feiern oder ein warmes beziehungsweise kaltes Buffet – das alles bietet der „Holzwurm“ unter Uwe Rehmet. Er und sein Team bauten die gemütlich rustikal angehauchte Kneipe in der Halle der ehemaligen Schlosserei der Firma Kehrs. Jeder ist hier willkommen.

Ob Jung, ob Alt – gute Laune muss man haben. Wer sie nicht hat, bekommt sie hier. Hier ist der perfekte Ort in Markranstädt um nach dem anstrengenden Arbeitstag in freundschaftlicher Runde auszuspannen, zu lachen und sich ein Bierchen zu genehmigen.

Mittwochs ist Schnitztag und einmal am ersten Montag in den Wintermonaten gibt es hausgemachte Flecke, für Liebhaber.

Am 01. Oktober, vor knapp vierzehn Tagen, konnte Geschäftsführer Uwe Rehmet mit seinen Angestellten und vielen Gästen das 15. Jubiläum des Geschäfts feiern und dankt herzlich allen langjährigen und treuen Kunden sowie seinen Geschäftspartnern, mit deren Hilfe und Unterstützung sein Geschäft erst diesen Weg antreten und viel wichtiger bestehen konnte. Und das mit Erfolg!

Dabei möchte er auch allen für die gedankenvollen Geschenke und Präsente danken sowie seinem Personal für die tolle Einsatzbereitschaft, die es zeigte.

Auf dass die nächsten Jahre genauso erfolgreich werden und man das 20. Jubiläum zusammen feiern kann. Na, dann Prost!

Janett Greif

Gaststätte „Holzwurm“

An der Schachtbahn 18 • 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 18506



geöffnet:
Montag bis Freitag 11 - 13 Uhr, abends ab 18 Uhr
Samstag 11 - 13 Uhr, abends ab 19 Uhr
Sonntag nach Vereinbarung

„Seid begrüßt und habet Gaudium ...“

heißt es am 15. November und fast vierzehn Tage später am 02. Dezember in der Holländischen Mühle in Schkeuditz. Das ehrwürdige Gemäuer begrüßt alle Mittelalterfans und Abenteuerlustige, die gerne mal anders speisen, zum Mittelalterlichen Mühlenspektakel.

Rustikales Essen wird all jenen geboten, die den 4-Gang Mühlenschmaus miterleben wollen. Frisches Brot mit Spanferkel aus dem Steinofen hinuntergespült mit Bier, Wein oder alkoholfreien Sprudelgetränken serviert Ihnen zu dieser Gelegenheit das Mühlenteam.

Begleitet von Dudelsackmusik und Tavernenliedern aus vergangenen Jahrhunderten – versinken Sie für einen Abend im Leben des Mittelalters. Fremde Klänge ziehen durch die Räume und fremde Gerüche wehen aus der Küche.

Die Spielleute unterhalten Sie im Laufe des abends mit allerhand Narretei, Kurzweil, losem Mundwerk und historischen Animationen.

Seien Sie dabei, wenn eifrige Kämpfer in lang vergessenen Wettkämpfen ihre Kräfte messen und junge Mägde in altertümlichen Gewändern Ihre Mähler auftischen.

Für den Jahresabschluss am Silvesterabend bietet das Team von 17 bis 22 Uhr feine Speisen regionaler Küche an.

Das Team der Holländischen Mühle heißt Sie herzlich willkommen und wünscht Ihnen einen ereignisreichen Abend.

Janett Greif



Gasthof & Herberge

Holländische Mühle

Gosenschänke mit ländlicher Idylle • rustikaler Biergarten
Tiergehege • Kinderspielplatz

06.11.2011

Brunch

mit anschließendem Tanz am Nachmittag, pro Person 14,95 €

11.11.2011 Gäneschmaus zum Martinstag

ab 11.30 Uhr, Eine Reservierung wird erbeten.

15.11. und 02.12. Mittelalterliches Spektakel

Einlass ab 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, pro Person 39,95 €

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte dem darüberliegenden redaktionellen Beitrag.

An der Holländischen Mühle 2
(direkt an der A9, Ausfahrt Leipzig-West)
04435 Schkeuditz, OT Dölzig
Telefon: 034205 87763

täglich ab 11:30 Uhr geöffnet
Nähere Infos unter:



www.hollaendische-muehle.de



Die ganze Region kompakt – informativ – aktuell

*Ein Muss für jeden,
der wissen will, was los ist!*

Druckfrisch erhalten Sie die Ausgabe 4/2011 der Gästezeitschrift Leipziger **SEENLAND** Journal seit Anfang Oktober in Markranstädt in der Stadtverwaltung, bei touristischen Anbietern sowie in Gaststätten, Hotels, Pensionen und natürlich beim Verlag.

Auf 56 reich bebilderten Seiten, mit ca. 30 interessanten Themen, können Sie die Vielfalt unserer Region – die tolle Entwicklung der Seenlandschaft im Leipziger Neuseenland, die ländliche Idylle des Kohrener Landes, den großen Naturreichtum im Muldental, die Vielfalt der Stadt Leipzig und die „Reize“ der Skatstadt Altenburg – entdecken und sich über die stattfindenden Veranstaltungen im 4. Quartal informieren.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

Zeitreise

Völkerschlacht 1813

Drei Tage dauerte die Völkerschlacht bei Leipzig im Oktober 1813. Genau 100 Jahre später – 1913 – wurde in Leipzig das 91 Meter hohe Völkerschlachtdenkmal fertiggestellt. Wandeln sie vom 21. bis 23. Oktober auf den Spuren der Ereignisse des Jahres 1813 – rund um die Torhäuser Dölitz und Markkleeberg schlagen hunderte historisch Uniformierte ihre Zelte auf und geben einen Einblick in das alltägliche Leben der Soldaten im Jahr 1813. In Liebertwolkwitz werden auf dem historischen Marktplatz Ortsgeschichte und -geschichten aus der Zeit um 1813 dargestellt ...

(aktuelle Ausgabe, Seite 15)



Rätsel



Raten Sie mit und gewinnen tolle Preise

Wie gut kennen Sie das Leipziger Neuseenland, das Kohrener Land, das Muldental, das Altenburger Land und die Stadt Leipzig?

Finden Sie es heraus. Wenn Sie 17 Fragen richtig beantworten und aus den Anfangsbuchstaben das richtige Lösungswort gebildet haben, können Sie tolle Preise gewinnen, z. B. einen Gutschein für einen Kochkurs in der Senfonie Altenburg, einen Besuch in der Altenburger Destillerie & Liqueurfabrik mit Verkostung, eine Fahrt mit der Kohlebahn, Eintrittskarten für Jörg Knör im Kulturhof Kosma, Eintrittskarten fürs Maysterlabyrinth, Gutschein für Reinhardts Kartoffelhaus, tolle Präsente aus den Töpfereien Arnold und Müller aus Kohren-Sahlis und mehr.

(aktuelle Ausgabe, ab Seite 38)

Seenkompass

Seenkompass zum Sammeln

Beginnend mit der Ausgabe 2/2010 gibt es den **Leipziger SEENLAND Kompass** zum heraustrennen und sammeln. Mit Übersichtskarte, Daten & Fakten zur Entstehung sowie Tipps zur Freizeitgestaltung gibt dieser einen wertvollen Überblick über die Seen in unserer wachsenden Seenlandschaft.

Bereits vorgestellt wurden der Markkleeberger See, der Große Goitzschensee, der Bergwitzsee, der Mondsee, der Kulkwitzer See und in der aktuellen Ausgabe ist es der Cospudener See – ein Paradies für Segler, Surfer, Sportbegeisterte und natürlich die Badegäste. Ergänzend dazu erhalten Sie interessante Informationen zum „pier1“, der „Sauna im See“, „pressoway coffee“, der „MS Cospuden“, der „Seeterrasse“ u. v. m.

(aktuelle Ausgabe, ab Seite 8)



Kultur

20 Jahre Freundeskreis

„Gohliser Schlösschen“ e. V.

Seit der glanzvollen Wiedereröffnung im Oktober 1998 erfreut sich das Gohliser Schlösschen einer großen Aufmerksamkeit und wird zu den überregionalen Kulturschätzen gezählt.

Der Freundeskreis „Gohliser Schlösschen“ e. V. – seit 2005 Betreiber des Gohliser Schlösschens – feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen ...

(aktuelle Ausgabe, Seite 7)



Sport



Adventslauf Eula

Der Adventslauf Eula startet dieses Jahr bereits in die 6. Runde. Im Vordergrund stehen bei diesem Laufevent der Spaß an der gemeinsamen Bewegung und das gemütliche weihnachtliche Ambiente. Es erwartet Sie ein freundliches Veranstalterteam, gut ausgeschilderte Strecken in der reizvollen Natur des Leipziger Südraums, kleine Überraschungen vom Weihnachtsmann für die Bambinis u. v. m.

(aktuelle Ausgabe, Seite 42)

Erleben

Es gruselt gewaltig ...

... im Freizeitpark BELANTIS, im Zoo Leipzig, im Irrgarten Kohren-Sahlis und im MehrGenerationenKulturPark Deutzen.

Hexer, Geister und Zauberer treiben ihr Unwesen und Sie können dabei sein – Kürbis schnitzen, schaurig klingende Küchenkreationen genießen, Lagerfeuer, Fackelschein und Feuerwerk – verkleiden ist ausdrücklich erwünscht.

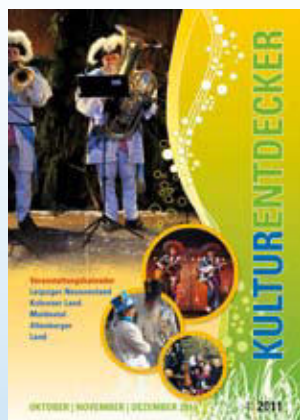
(aktuelle Ausgabe, ab Seite 44)



Der Kulturentdecker

In jedem **Leipziger SEENLAND Journal** finden Sie den integrierten **KULTURENTDECKER** – den Veranstaltungskalender für das jeweilige Quartal. Dieser enthält neben den aktuellen Terminen für Ausstellungen, Feste, Konzerte, Vorlesungen, Kabarets und Messen auch einen Serviceteil mit den Adressen von ausgewählten Veranstaltungsorten, Sehenswürdigkeiten sowie den Tourist- und Stadtinformationen, wo Sie weiterführende Informationen erhalten.

(aktuelle Ausgabe, ab Seite 25)



Das Leipziger SEENLAND Journal finden Sie auch unter www.druckhaus-borna.de

Leipziger SEENLAND Journal



Seniorenpark Am Grünen Zweig

Betreutes Wohnen



Ginkgo



Pflegedienst

10 Jahre Qualität und Leistung

www.seniorenpark-gruener-zweig.de



Frau Bürgermeisterin Radon und der Stadt seniorenrat beglückwünschen Frau Dr. Neuschl-Marzahn (Ginkgo Pflegedienst) und Herrn Klaus Marzahn (Marzahn GmbH) zum 10-jährigen Bestehen und zu den gelungenen Investitionen. Natürlich sind sie nicht mit leeren Händen gekommen. Alles wurde von den Bewohnern und Gästen freudig beklatscht.



Einbau eines Blockheizkraftwerkes zur Verringerung der Umweltbelastung und Verbesserung der Wirtschaftlichkeit

... Danke an all die fleißigen Handwerker!

Der 09.09.2011 war sowohl für die Bewohner des Senioren-parks Am Grünen Zweig als auch für Frau Dr. Neuschl-Marzahn und Herrn Marzahn ein großer Tag, als ihnen Bürgermeisterin Carina Radon anlässlich des 10-jährigen Bestehens ihre Glückwünsche überbrachte. Sie hob in ihrer kurzen Ansprache hervor, dass sie das Engagement vom Team des Senioren-parks in den vergangenen Jahren stets aufmerksam und bewundernd verfolgt habe. Es sei beeindruckend, wie viel für die Bewohnerinnen und Bewohner des Senioren-parks Am Grünen Zweig getan werde, wie persönlich und intensiv man sich kümmere. Klaus Marzahn, als Geschäftsführer und Betreiber der betreuten Wohnanlage, verwies stolz darauf, dass der Senioren-park mit dem Einbau des neuen Blockheizkraftwerkes seinen Beitrag zum Umweltschutz und zur Energiesparstadt Markranstädt geleistet habe. Die Firma Wetzko, Installationsservice aus Großpösna, hat die gesamten Um- und Einbauarbeiten für Heizung und Blockheizkraftwerk zur großen Zufriedenheit ausgeführt.

Planung • Montage • Service & Wartung
Gas • Wasser • Sanitär • Bauklempnerei • Heizungsbau • Alternative Energien

Meisterbetrieb des SHK-Handwerks

WETZKO

INSTALLATIONSSERVICE

Fuchshainer Straße 7 • 04463 Großpösna
Telefon: (03 42 97) 4 89 85 • Telefax: (03 42 97) 4 81 98
info@wetzko.de • www.wetzko.de

ARCHITEKTURBÜRO
DIPL.-ING. THOMAS NÄTHER



NEUBAU WOHNHAUS - KAP ZWENKAU



NEUBAU SPORTHALLE BÖHLEN

BERATUNG - PLANUNG - BAUÜBERWACHUNG - BAUPHYSIK

KRAKAUER STRASSE 8
04420 MARKRANSTÄDT www.ab-naether.de TEL.: 03 42 05 / 58 99 5
FAX.: 03 42 05 / 58 99 6

Seniorenpark Am Grünen Zweig

Betreutes Wohnen



Ginkgo



Pflegedienst

10 Jahre Qualität und Leistung

www.seniorenpark-gruener-zweig.de



In einem vielfältigen und kurzweiligen Programm bewiesen die „Leipziger Line Dancer“ eindrucksvoll, dass man auch jenseits der 40 Spaß an Tanz und Bewegung haben kann. Die älteste Tänzerin war 72 Jahre.



Speise- und Aufenthaltsraum mit Erweiterung durch den Wintergarten als Anbau. Bei gutem Wetter mit Terrassenbenutzung unter dem Sonnenschutz.

Der Erweiterungsbau des Hauses, der Anbau des Wintergartens an den Speise- und Aufenthaltsraum und die neue Außenanlage, wurden vom Architekturbüro Näther, Markranstädt, geplant und betreut.

Für den gesamten Rohbau konnte die Firma HTB Rochlitz gewonnen werden. Es war aufgrund der großen Auslastung der Baubranche nicht einfach einen Betrieb für die relativ kleine Baumaßnahme zu finden. Sehr bemüht habe man sich möglichst viele Handwerksfirmen aus dem Raum Markranstädt zu beauftragen. So hat die Firma Metallbau Reim die gesamten

Fensterelemente und den Sonnenschutz eingebaut. Die Firma Elektro Palm, Schkeuditz/Dölzig, hat sowohl für das Block-

Aluminium Türen und Fenster Brandschutzelemente Fassadenelemente Sonderkonstruktionen		Edisonstraße 10 04420 Markranstädt Telefon: 034205 4188-0 Telefax: 034205 418816 www.metallbau-reim.de
--	---	---



FLIESEN **Meisterbetrieb** FROMMOLT

Das Beste für Ihr gemütliches Heim.

Lindennaundorf
Schönaauer Straße 14
04420 Markranstädt
Tel.: 0341 / 942 45 35
Fax: 0341 / 942 45 36
Funk: 0172 / 944 44 80
E-Mail: Frommolt@t-online.de

Jörg Frommolt
Fliesenlegermeister

... vom Fliesenlegen bis zum kompletten Innenausbau

Fliesen ♦ Platten ♦ Mosaik ♦ Paneele ♦ Trockenbau ♦ Flüssigtapete



Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH

Zwickauer Straße 12 • 09306 Rochlitz
Tel.: (03737) 791-0 • Telefax: (03737) 791-22
E-Mail: info@htb-rochlitz.de • Internet: www.htb-rochlitz.de

Elektro-Palm

Marko & Jan Palm GbR
Fachbetrieb der Elektroinnung

Frankenheimer Straße 20 • 04435 Schkeuditz/Dölzig

Tel.: 034205 87460
Mobil: 0172 3452288

Fax: 034205 42807
www.elektro-palm.de



Seniorenpark Am Grünen Zweig

Betreutes Wohnen



Ginkgo



Pflegedienst

10 Jahre Qualität und Leistung

www.seniorenpark-gruener-zweig.de



Der erweiterte und neu gestaltete Gastronomiebereich

heizkraftwerk als auch für den Wintergarten und die Terrassenbeleuchtung die Installationsarbeiten mit der gewohnten Zuverlässigkeit übernommen. Die weiteren kompletten Innenausbauarbeiten wie auch die Fliesenlegerarbeiten wurden vom Meisterbetrieb Frommolt, Markranstädt, zur vollen Zufrieden-

heit ausgeführt. Die gesamten Maler- und Trockenbauarbeiten wurden von den Malerwerkstätten Heinrich Schmid, Markranstädt, übernommen und in bester Qualität ausgeführt.

Die gastronomischen Einrichtungen sind erweitert und erneuert worden, so dass für die Bewohner und für den Betreiber, die Gaststätte Grüner Zweig, Familie Besser, eine noch bessere Bedienungs- und Arbeitssituation entstanden ist.

Der Einbau einer Fußbodenheizung durch die Firma Wetzko ist das „Pünktchen auf dem i“, es macht die Räumlichkeiten noch wohnlicher und angenehmer, gerade für ältere Menschen.

Die Außenanlagen wurden günstig und zuverlässig von der Firma TK-Hausservice Thomas Klötzing, Leipzig, hergestellt. Zur Bewässerung der Grünanlagen ist zuletzt auch noch ein Brunnen mit sicherem Gefühl für die richtige Grundwasserader von der Firma Tiefenbach & Westphal aus Muldestausee gebaut worden.

Im Anschluss an den kurzen offiziellen Teil sorgte die Grotzschscher Party Band bei Kaffee und Kuchen für gute Stimmung. Bei Gegrilltem auf der neuen Terrasse und einem leckeren Buffet, hergerichtet von der Gaststätte Grüner Zweig, klang der ereignisreiche Tag aus.

Heinrich Schmid®
Maler Ausbauer Dienstleister



HS – Handwerk mit System®

Malerwerkstätten Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Hordisstraße 3, 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 979-14, Fax: 034205 979-15
Mobil-Telefon: 0170 9208554



BRUNNENBAU

TIEFENBACH & WESTPHAL

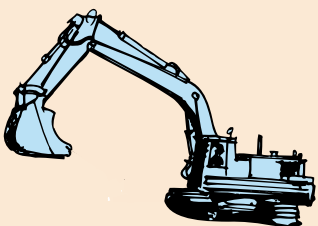
~ Erdwärmebohrungen ~ Brunnenbau ~
~ Tiefbauarbeiten ~

Funk-Telefon:
0163 - 5 54 94 01 oder 0163 - 5 54 94 02

Alt-Pouch 7 • 06774 Muldestausee
Tel.: 03493 / 51 36 08 • Fax: 03493 / 51 36 09

TK-HAUSSERVICE

- Pflasterarbeiten
- Erd- und Tiefbau
- Abriss
- Tor- und Zaunanlagen
- Klärgruben
- Hofgestaltungen



Thomas Klötzing
Huttenstraße 4 • 04249 Leipzig
Telefon: 0172 3624682 • Fax: 03212 1301791
E-Mail: info@tk-hausservice.de

www.tk-hausservice.de

Restaurant & Pension

„Grüner Zweig“

Inhaber
A. Besser

Wir richten gerne Familienfeiern jeglicher Art für Sie aus.

Lützner Straße 41 • 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 87150 • Fax: 034205 42045
E-Mail: gruener.zweig@web.de

Öffnungszeiten: Di. und So.: 11:00 - 14:30 Uhr
Mi. bis Sa.: 11:00 - 14:30 Uhr, ab 17:00 - open end

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Großer Nutzen bei überschaubaren Kosten

Energieeinsparung: Heizungssanierung ist die effektivste Einzelmaßnahme

Die Modernisierung einer veralteten Heizung bietet im Vergleich zu anderen energetischen Sanierungsmaßnahmen ein besonders günstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis. Mit überschaubaren Investitionen wird der höchste Anteil an Primärenergieeinsparung erzielt. Dies ergab eine Auswertung des Instituts für Wärme und Oeltechnik (IWO). Sie basiert auf energetischen Gebäudesanierungen im Rahmen des Modernisierungswettbewerbs „Aktion Energie-Gewinner“.



Anhand der tatsächlichen Kosten gibt die Analyse Aufschluss über die Wirtschaftlichkeit der gängigsten energetischen Einzelmaßnahmen in Gebäuden. Demnach reduziert die Fassadendämmung bei einem Kostenaufwand von durchschnittlich 20.000 Euro den Primärenergiebedarf im Schnitt um 22 Prozent. Der Austausch von Fenstern und Außentüren kommt bei einer Investition von 18.000 Euro auf zehn Prozent Einsparung. Die Dachdämmung schlägt mit 16.000 Euro zu Buche und spart acht Prozent Energie. Eine neue Öl-Brennwertheizung mit Solarthermieanlage hingegen senkt den Energiebedarf im Mittel um 35 Prozent bei einem durchschnittlichen Investitionsaufwand von 16.800 Euro. Je nach Höhe der Energiepreise zahlt sich der Austausch einer veralteten Heizung somit schon innerhalb von neun bis 15 Jahren aus. Alle anderen Maßnahmen amortisieren sich erst nach deutlich längeren Zeiträumen. Unter www.oelheizung.info/energiegewinner gibt es mehr Informationen.

djd/pt

Gästetoiletten, die ihrem Namen Ehre machen



FENSTER
MORLOK
Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

MBWV
Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

2 R-Whg. Promenadenring 2 in Markranstädt
1. Etage / 58,04 m² / 232,16 € kalt / Dusche, Laminat

2 R-Whg. Südstr. 10 in Markranstädt
2. Etage / 55,67 m² / 306,19 € kalt / Wanne, Laminat

2 R-Whg. Leipziger Str. 68 in Markranstädt
2. Etage / 50,52 m² / 252,60 € kalt / Dusche, Laminat

2 R-Whg. Parkstr. 1 a in Markranstädt
2. Etage / 57,85 m² / 347,10 € kalt / Wanne, Balkon

3 R-Whg. Krakauer Str. 51 in Markranstädt
1. Etage / 73,60 m² / 404,80 € kalt / Wanne, Laminat

2 R-Whg. Oststr. 7 b in Markranstädt
EG / 56,23 m² / 387,99 € kalt / Wanne, Balkon, Laminat

4 R-Whg. Albertstr. 43 in Markranstädt
EG / 75,38 m² / 437,20 € kalt / Wanne, Laminat

Erfragen Sie unsere weiteren Angebote unter
Telefon: (03 42 05) 78 80, Mobil (01 72) 340 94 04 oder auf unserer
Homepage www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

Wir sind da ...
bei Planung, Wartung oder Notruf

KS SM

Meisterbetrieb seit über 35 Jahren.
Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwerttechnik
- Solar/Photovoltaik
- Dachklempnerei /
- PREFA-DACH
- Wärmepumpen

Mike Schärschmidt
Tel.: 034205 88153
Funk: 0172 9808173
Fax: 034205 18638
E-Mail: ksm.schaerschmidt@web.de

Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großblehna

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Malermeister aus Markranstädt bundesweit Spitze

Die Firma Malermeister Helmut Strecker erhält begehrtes qih-Qualitätssiegel

Ausreichend? Befriedigend? Gut? Manchmal ist sogar „Gut“ eben nicht gut genug: Gerade bei Malermeisterbetrieben erwarten die Kunden, dass die beauftragte Firma eine „sehr gute“ Leistung abliefern – schließlich wird man mit der neugestalteten Wohnraumumgebung tagtäglich „konfrontiert“. Lust und Frust können eng beieinander liegen.

Als einer der bundesweit besten Innungsbetriebe des Maler-Handwerks erhielt am 3. August 2009 die Firma Malermeister Helmut Strecker das Gütesiegel der Fördergesellschaft „Qualität im Handwerk“ (qih). Diese zeichnet in Kooperation mit dem Hauptverband Farbe Gestaltung Bautenschutz – HFGB – ausschließlich Handwerksbetriebe aus, die besonders hohe Standards erfüllen. Im Mittelpunkt steht hierbei die Kundenzufriedenheit.

Und genau diese kann Helmut Strecker vorweisen – davon zeugen die überaus positiven Kundenbewertungen, die sein seit 1994 bestehender Betrieb innerhalb weniger Wochen erhielt.

„Das qih-Zertifikat ist für mein gesamtes Team Anerkennung, Betätigung und Motivation zugleich“, betonte Helmut Strecker. Außerdem helfe das Qualitätssiegel dabei, sich von unseriösen Anbietern klar abzugrenzen.

Die 2007 gegründete „Qualität im Handwerk“ Fördergesellschaft garantiert eine neutrale und kontinuierliche Auswertung aller Kundenbewertungen, die wahlweise per Internet oder Postkarte abgegeben werden können. Nur jene Betriebe, die kontinuier-



lich von ihren Auftraggebern mit „sehr gut“ benotet werden, dürfen das qih-Siegel führen. Ein spezielles Sicherheitsverfahren macht einen Missbrauch des Systems nahezu unmöglich. Bislang können bundesweit neben Malern und Lackierern auch die Raumausstatter, Sattler, Bestatter und die Tischler bereits bewertet werden. Weitere Gewerke kommen in Kürze dazu.



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

Suchen im Kundenauftrag:

Einfamilienhäuser und Grundstücke zum Kauf

Sie erreichen uns unter:
(03 42 05) 78 80 oder auf unserer Homepage
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de / team@mbwv.de

ELEKTROINSTALLATION

Ralf Daniel

- Leitungsverlegung
- Montage von Verteilern
- Überstromsicherheitseinrichtungen
- Installation von Leuchten und Elektrogeräten
- Sicherheitscheck der Elektroinstallation

Kleinlehnaer Weg 16 • 04420 Markranstädt OT Großlehna
Funk: 0171 6823322

MALERMEISTER *Helmut Strecker*

Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Unser Leistungsspektrum:

- Dekorative Gestaltung
- Fassadengestaltung
- Maler- & Lackierarbeiten aller Art
- Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten mit Parkett, Laminat



Spechtstraße 17 • 04420 Markranstädt
Tel. 03 42 05 / 1 85 19 • Fax 03 42 05 / 1 85 29
E-Mail: mmstrecker@aol.com • Internet: www.maler-strecker.de



Günther Merkel

Glas- & Gebäudereinigung

Meisterbetrieb

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive: Schule-Wirtschaft.

Fenster-, Schaufenster-, Glasfassadenreinigung / Schutt-Kleintransporte
Solaranlagen-Reinigung / Hausmeisterdienste / Grundstückspflege
Gebäude-, Bau-, Grundreinigung / Teppichreinigung
Wohnungsreinigung / Entsorgung von Gartenabfällen
Baumschnitt mit eigenem Fuhrpark

*Sei kein Ferkel,
komm zu Merkel!!!*



**Bei Regen und bei Wind
Merkel beseitigt den Schmutz geschwind.**

Telefon 034205 85112 • Fax 034205 85337 • Mobil 0171 6205521
Hauptstraße 22 • 04420 Markranstädt/OT Quesitz
www.gebaeudereinigung-merkel.de • info@gebaeudereinigung-merkel.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

KOWO Immobilien GmbH – ein Unternehmen der KOWO Immobiliengruppe!

Die KOWO Immobilien GmbH ist als einheimisches Maklerbüro seit 1996 in Leipzig und Umgebung tätig. Erfolgreich kümmern sie sich um die Vermietung, den Verkauf und das Makeln von Immobilien jeder Art im Großraum Leipzig (Eigentumswohnungen, Eigenheime, Gewerbeimmobilien, Grundstücke, Mehrfamilienhäuser). Das größte Plus für die Kunden sind die hoch motivierten und fachlich qualifizierten Mitarbeiter, die im direkten Kundenkontakt arbeiten und die Marktbedingungen im Großraum Leipzig bestens kennen. Alle aktuellen Miet- und Kaufangebote werden in einer Immobiliendatenbank mit integrierter Suchfunktion übersichtlich dargestellt.

Die der KOWO Immobilien GmbH übertragenen Objekte werden auf der Homepage www.kowo-immobilien.de sowie diversen



Internetportalen präsentiert. Ebenso nutzt die Firma die lokale Tagespresse, Dauerwerbeplanen oder Maklernasen am Objekt und viele weitere Möglichkeiten, um die Objekte optimal zu bewerben. Dies alles sind ideale Voraussetzungen für eine schnelle Vermarktung der Objekte – hier sind Sie in guten Händen. Darüber hinaus bietet KOWO Immobilien GmbH innerhalb der KOWO Immobiliengruppe (www.kowo-gruppe.de) eine umfangreiche Servicepalette für Eigentümer und Mieter.

**... IN MARKRANSTÄDT DAHEIM**

helle, ruhige 2-Zimmer-Wohnung, 43 m², 2. Etage, Einbauküche, Bad mit WC sowie Abstellkammer

ab 01.12.2011

Telefon: 0173/2863911 oder 0175/1704320

**Schöne 2-Raum-Wohnung
in Markranstädt**

Erdgeschoss, renovierter Altbau mit Wohnküche, großem Bad mit Fenster, Etagen-Heizung, 59 m², monatliche Miete auf Anfrage, Nebenkosten ca. 30 Euro,

Kontakt unter Funktelefon: (0172) 82 36 941

Vermiete Wohnung in Markranstädt

2-Raum-Wohnung in der Krakauer Str. 36 mit Küche und Bad, ca. 52 m², 1. Etage, voll saniert, moderne Heizung u. WW

Zu Erfragen unter:

Elsa Schoderer • Krakauer Str. 34 • 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 86623



• Wertermittlung • Grundstücks- und Projektentwicklung



Massiv-Fertighausbau
• Schlüsselfertig
• Ausbauhaus
• Bausatzhaus

Dipl.-Ing. H-P. Heinecke | Lützner Str. 20 | 04420 Markranstädt | Tel.: 034205 87137
Mobil: 0172 3964891 | www.heinecke-immo.de | E-Mail: H-P.Heinecke@t-online.de

Vermietung + Verkauf

von Wohnungen, Einfamilienhäusern,
Grundstücken und Gewerbeobjekten.

... in guten Händen



☎ 03 41 - 124 66 200

www.kowo-immobilien.de

info@kowo-immobilien.de

Emilienstraße 13, 04107 Leipzig



**Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH**
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

Im Kundenauftrag:

3-Seiten Bauernhof / Lützen / Grdst. 4513 qm
Nfl. 1000 qm zur Sanierung / VP: 195 T€ *

Villa / Lützen / Grdst. 1633 qm / Wfl. 265 qm
Bj. 1920/1996 / sofort Bezug mögl. / VP: 298 T€ *

EFH / Markranstädt / Grdst. 432 qm / Wfl. 132 qm
Bj. 1999 / sofort Bezug mögl. / VP: 207 T€ *
*zzgl. 4,75 % Provision inkl. MwSt.

Baugrundstück / Markranstädt / sofort Bebaubar
652 qm = 61 T€ / 810 qm = 76 T€ / 1500 qm = 112 T€

**Erfragen Sie unsere weiteren Angebote unter
Telefon: (03 42 05) 78 80, Mobil (01 72) 340 94 04 oder
auf unserer Homepage www.Wohnen-in-Markranstaedt.de**

AUTOTIPP



Die Mazda 3 Familie (Foto: Mazda)

Der Mazda3 – sportlich, kompakt, erfolgreich

In der Automobilentwicklung gehört es zu den größten Herausforderungen, ein erfolgreiches Modell noch besser zu machen. Tritt dieses Modell zudem in einem extrem wettbewerbsintensiven Segment an, sind besonders überzeugungskräftige und attraktive Eigenschaften erforderlich.

Die zweite Generation des Mazda3 bietet all dies: ein unverwechselbares Design, innovative Umwelttechnologien sowie ein komfortables, sicheres und angenehmes Fahrerlebnis.

Design

Das auffälligste Designmerkmal des Mazda3 betrifft die Frontpartie. Der große Grill wird horizontal betont und von zwei zusätzlichen Lufteinlässen flankiert. Die Gestaltung der Front erinnert an einen leistungsstarken Sportwagen und trägt zum Wiedererkennungswert der Marke bei.

Leichtbaustrategie

Der Faktor Fahrzeuggewicht hat einen entscheidenden Einfluss auf Verbrauch und Emissionen. Der Mazda3 der zweiten Generation setzte in dieser Hinsicht einen neuen Maßstab in der Automobilbranche: Er ist größer als das Vorgängermodell und verfügt auch über mehr Ausstattung, ist aber dennoch leichter geworden.

Antrieb

Die umfangreiche Triebwerkspalette des Mazda3 ist mit sieben Motorisierungen ideal auf die Bedürfnisse der europäischen Kunden zugeschnitten. Neben dem modifizierten 1.6 l MZ-CD steht ein ebenso kraftvoller wie sparsamer 2.2 l MZR-CD Dieselmotor in zwei Leistungsstufen zur Wahl.

Ausstattung

Bereits die Grundausstattung des Mazda3 ist umfangreich und umfasst unter anderem elektrisch einstellbare Außenspiegel, ein vertikal und axial einstellbares Lenkrad und ein Audiosystem mit CD-Player, MP3-Wiedergabefunktion und AUX-Anschluss für externe MP3-Player. Je nach Ausstattungslinie kommen eine Bluetooth®-Schnittstelle, ein Bose® Premium-Surround-Sound-System, Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, beheizbare Windschutzscheibe sowie Licht- und Regensensor hinzu. Zusätzlich kann der Mazda3 optional mit einem erschwinglichen integrierten Navigationssystem mit 4,1-Zoll-Display ausgerüstet werden, das über Bedientasten am Lenkrad gesteuert werden kann.

Sport-Paket

Für den fünftürigen Mazda3 steht ein Sport-Paket zur Verfügung, das mehr als nur eine optische Differenzierung erlaubt.



Autodienst Lisiewicz

freie Kfz-Werkstatt für
alle PKW und Kleintransporter

- TÜV, DEKRA, GTÜ
- Autoglas (Reparatur und Austausch)
- Inspektion und Reparatur
- Unfallinstandsetzung
- HU + AU (TÜV) jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag
- Achsvermessung
- Klimageservice
- Reifendienst
- Autohandel

Leipziger Straße 63 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 44788 • www.auto-lisiewicz.de



Reifenwechsel ... jetzt!

Wintercheck

inkl. Startertest,
Lichtmaschinenüberprüfung
und Batterietest,
mit Prüfausdruck

für 15,- Euro

AUTOTIPP

Zum Umfang des Pakets gehören eine Sport-Frontschürze mit einem dunklen Metallic-Kühlergrill, sportliche Nebelscheinwerfer, adaptives Kurvenlicht mit Bi-Xenon-Scheinwerfern und einzigartig geformten Positionsleuchten (optional), LED-Rückleuchten, 17-Zoll-Aluminiumräder sowie eine Sport-Heckschürze. Der Innenraum ist in sportlichem Schwarz gehalten; silberfarbene Verzierungen setzen elegante Akzente. Festen Halt bei sportlicher Fahrweise bieten die Sport-Schalensitze.

Innenraum

Bis zu fünf Passagiere finden im Mazda3 außergewöhnliche Platzverhältnisse und zahlreiche nützliche Komfortmerkmale vor. Das Interieur bietet, was Menschen von der Marke Mazda erwarten: ein sportliches Ambiente mit klarer Ergonomie, bei der die Form der Funktion folgt.

Passive Sicherheit

Der Mazda3 gehört zu den sichersten Fahrzeugen seiner Klasse und wurde beim Euro NCAP Crashtest im November 2009 mit der Höchstwertung von fünf Sternen ausgezeichnet. Die Karosserie verfügt über eine hochfeste Dreifach-H-Struktur, Deformationszonen an Front und Heck sowie hohe Anteile von hochfesten Stählen in den Säulen und Seitenschwellern. Die aktiven Kopfstützen an den Vordersitzen senken das Risiko von Verletzungen an der Halswirbelsäule bei einem Heckaufprall. Zwei Frontairbags, zwei Seitenairbags und integrierte Vorhang-



(Foto: Mazda)

airbags sowie zweistufige Gurtstraffer (nur Fahrersitz) und Gurtkraftbegrenzer schützen Fahrer und Passagiere.

Aktive Sicherheit

In allen Versionen des Mazda3 gehören die dynamische Stabilitätskontrolle (DSC) mit Traktionskontrolle (TCS), Anti-Blockiersystem (ABS und Bremsassistent) zum Serienumfang. Je nach Markt und Ausstattung kann der Mazda3 mit einem adaptiven Kurvenlicht (AFS) mit Bi-Xenon-Scheinwerfern ausgerüstet werden.

Mehr Informationen erhalten Sie bei Ihrem Mazda-Händler.

Quelle: Mazda

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS
www.mazda-stories.de

PREMIERENPARTY
AM 15. OKTOBER, VON 10 - 16 UHR.¹⁾

DER NEUE MAZDA3

Barpreis ab € **14.490²⁾**

Jetzt leasen ab € **79³⁾**

KOSTENLOS⁴⁾ ON TOP

Beim Kauf eines neuen Mazda am 15. Oktober 2011 erhalten Sie kostenlos⁴⁾ on top ein iPad 2⁵⁾ 16 GB Wi-Fi in weiß inklusive einem Smart Cover im schicken Mazda Design im Wert von € 512.

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 8,4 l/100 km, außerorts 5,2 l/100 km, kombiniert 6,4 l/100 km.

CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 147 g/km.

1) Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf. 2) Barpreis für einen Mazda3 5-Türer Prime-Line 1.6 I MZR 77 kW (105 PS). 3) Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH für den Mazda3 5-Türer Prime-Line 1.6 I MZR 77 kW (105 PS) bei € 6.337,00 Leasing-Sonderzahlung, 10.000 km Laufleistung pro Jahr und 48 Monaten Laufzeit. Preise jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. 4) Wird bei Abschluss eines Kaufvertrages für ein nicht zugelassenes Mazda Modell am PremierenParty-Wochenende gewährt. Die Aushändigung erfolgt nach Zulassung des Fahrzeugs. 5) iPad ist eine Marke der Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen ist. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

FREYDANK
Auto Freydank GmbH & Co. KG

Sandberg 30
04178 Leipzig-Rückmarsdorf
Tel. 03 41/9 45 20
www.auto-freydank.de

AUTOTIPP

Standheizung – sinnvoll?

Was kann es Unangenehmeres geben, als in der kalten Jahreszeit früher aufstehen zu müssen, um die Scheiben des Autos frei zu kratzen? Und eine Standheizung soll noch Kraftstoffkosten sparen.

Wie funktioniert eigentlich so eine Standheizung?

Wenn die Standheizung über ein Bedienteil – Uhr mit Vorprogrammierung – aktiviert wird, bildet sich im Brennraum der Heizung eine Flamme. Das Kühlwasser des Fahrzeuges wird durch die Heizung geleitet und durch die Flamme erhitzt. Das nun aufgewärmte Kühlmittel strömt weiter zum Wärmetauscher der Fahrzeugheizung. Dort wird die Wärme über das Gebläse



direkt in den Fahrgastraum geleitet. So schmelzen Schnee, Frost und Eis; die Scheiben tauen ab. Das warme Wasser fließt weiter zum Motor. Dieser erwärmt sich ebenfalls. Somit wird ein Kaltstart mit erhöhtem Kraftstoffverbrauch vermieden. Nachdem das Kühlwasser wieder zum Heizgerät geflossen ist, beginnt der Kreislauf erneuert. Die Kosten für den Einbau einer Standheizung richten sich nach dem Fahrzeugtyp.

Sie haben Fragen? Das Team vom Autohaus Dölzig hilft gern.

TÜV Service-Center Leipzig-Stahmeln

Leiter: Frank Walther
Wiesenring 2
04159 Leipzig

Tel. (03 41) 4 65 31 80

Mo.- Fr. 10.00 - 11.30 Uhr
12.00 - 18.00 Uhr

TÜV Service-Center Leipzig-Grünau

Leiter: Michael Schleusing
Brünner Straße 8
04209 Leipzig

Tel. (03 41) 4 22 96 05

Mo.- Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr



Auto Service

www.tuev-sued.de

- Kfz-Prüfung
- Änderungsabnahmen

Anmeldeservice:

Telefon: (08 00) 1 21 24 44



Autohaus Dölzig

Frankenheimer Straße 26
04435 Schkeuditz/OT Dölzig
Tel.: 034205 86457
autohausdoelzig@web.de

- ➔ **Reifen und Felgen**
- ➔ dienstags **Räderwechsel** (ohne Termin 8 bis 16 Uhr)
- ➔ **Wintercheck 9,90 €**
- ➔ **Standheizungseinbau**
- ➔ **Service-Arbeiten**

Reifen + Fahrzeugservice



Winteraktion

vom 01. November bis 31. Dezember 2011

**4 Winterreifen kaufen
Montage gratis**

Kulkwitz an der B 186 • Telefon 034205 7160 • Fax 7 16 19
www.sommer-fahrzeugservice.de



Ihr Meisterbetrieb für fachgerechte Unfall-
instandsetzung, Lackierung und Mechanik

Tille & Marschallek GbR
Otto-Nußbaum-Str. 2 • 04420 Markranstädt
Fon: 034205 83974 • Fax: 83976
info@tundm-design.de • www.tundm-design.de

Unser Service:

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Mechanik
- Scheibenwechsel
- TÜV / AU
- Gutachten
- bei Unfall
Direktabwicklung
mit Versicherung
- Mietwagenservice

Jeden Montag, Donnerstag und Freitag
DEKRA und Hauptuntersuchung

Zuverlässige Austräger gesucht!

Für die monatliche Verteilung des Markranstädter Stadtjournals „Markranstädt informativ“ suchen wir für Markranstädt und seine Ortsteile sowie Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig zuverlässige Austräger. Auch für Urlaubs- oder Krankheitsvertretung werden jederzeit Austräger benötigt.



Bewerbungen (bitte nur schriftlich) per Post an:

DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Frau Fiedler,
Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna

oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de

RECHT / STEUERN

Verkehrsunfall: Regulierung durch den Schädiger?

Sie haben unverschuldet einen Verkehrsunfall erlitten und lassen den Schädiger die Schadensregulierung durchführen?! – vermutlich empfinden Sie diesen Gedanken als absurd.

Viele Geschädigte lassen allerdings ihren Schaden durch die Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers regulieren. Dies mag bequem sein, da man den Eindruck hat, sich nicht um alles kümmern zu müssen. Andererseits sollte der Geschädigte sich im Klaren sein, dass der Haftpflichtversicherer des Schädigers ein hohes wirtschaftliches Interesse hat, so wenig als möglich für die Schadensregulierung aufzuwenden.

Bedenklich erscheint es, dem Verursacher die Feststellung von Schadenshöhe oder Art und Umfang erforderlicher Reparaturarbeiten zu überlassen. Auch wird der Ersatzpflichtige den Geschädigten nur ungern auf alle Ersatzansprüche hinweisen, die diesem zustehen. Nur wer seine Rechte kennt, hat eine Chance, diese durchzusetzen.

Geschädigte können daher sofort nach einem Unfall einen Rechtsanwalt ihres Vertrauens beauftragen. Die Rechtsanwaltskosten hat regelmäßig der Unfallverursacher bzw. dessen Versicherer zu erstatten. Durch die Einschaltung eines versierten Rechtsanwaltes kann sichergestellt werden, dass sämtliche Schadenspositionen (etwa An- und Abmeldekosten, Nutzungsausfall, Haushaltsführungsschaden, Unfallpauschale, Schmerzensgeld, Umbaukosten, Wertminderung etc.) geltend gemacht werden und er führt den Schriftverkehr mit der Versicherung.

Wer Opfer eines Verkehrsunfalls wurde, sollte die Schadensregulierung nicht der Schädigerseite überlassen, sondern sich so früh als möglich an Fachleute seines Vertrauens wenden.

Lutz Reinhard,
Rechtsanwalt auch Fachanwalt für Verkehrsrecht



Lutz Reinhard,
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht

Nach 86 Jahren kommt das endgültige „Aus“ für die Papierlohnsteuerkarte

Millionen von Arbeitnehmern war die „gute alte“ Lohnsteuerkarte über Jahrzehnte bestens vertraut, zum Jahresende wird sie aber endgültig der Vergangenheit angehören. Ab 2012 startet der komplett elektronisch durchgeführte Lohnsteuerabzug, der die Karte sodann überflüssig macht. Die Einführung war eigentlich schon für das Jahr 2011 geplant, musste aber aufgrund technischer Schwierigkeiten verschoben werden. Für Arbeitnehmer gestaltet sich dieses Verfahren noch einfacher, da fortan der Arbeitgeber oder dessen Steuerberater selbst den Abruf erforderlicher Daten vornimmt. Hierzu gehören etwa der Tag der Geburt, die Steuerklasse oder die Kinderfreibeträge. Die Finanzverwaltung hat angekündigt, im Herbst alle Arbeitnehmer anzuschreiben und hierbei über die bisher gemeldeten Daten zu informieren. Der Deutsche Steuerberaterverband e.V. (DStV) rät, vorsorglich diese „Lohnsteuerabzugsmerkmale“ genau zu prüfen, um falschen Abzügen vorzubeugen.

Freibeträge für 2012 jetzt beim Finanzamt beantragen!

Durch den Wegfall der Papierlohnsteuerkarte müssen für 2012 die Freibeträge grundsätzlich neu beantragt werden. Dies gilt auch dann, wenn keine höheren Freibeträge als im Vorjahr berücksichtigt werden sollen. In diesen Fällen ist weiter ein vereinfachter Antrag auf Lohnsteuerermäßigung ausreichend. Pauschbeträge für behinderte Menschen und Hinterbliebene müssen nur dann neu beantragt werden, wenn sie nicht bereits in der neuen elektronischen Datenbank (ELSTAM) gespeichert sind (z.B. wenn das Gültigkeitsdatum für den Freibetrag abgelaufen ist). Der Antrag für das Lohnsteuerermäßigungsverfahren muss bis spätestens 30.11. des betreffenden Kalenderjahres beim Finanzamt gestellt werden. Für 2012 ist damit der 30.11. 2012 der letzte Termin.

(Anmerkung: Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Steuer- und Rechtstipps stellen keine rechtlich verbindliche Steuer- und Rechtsberatung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen u. dgl.)

REINHARD RECHTSANWÄLTE

Lutz Reinhard

Rechtsanwalt · Fachanwalt für Verkehrsrecht

Silvia Reinhard

Rechtsanwältin · Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Susanne Rowold

Rechtsanwältin · Fachanwältin für Arbeitsrecht

Maria Schütze

Rechtsanwältin

Ludwig-Hupfeld-Straße 4 · 04178 Leipzig
Telefon: (03 41) 44 21 77-0 · Fax: (03 41) 44 21 77-20
www.REINHARD-RECHTSANWAELTE.de
E-Mail: info@R-ANWAELTE.de

Dipl.-Ing.-Ök.

Ute Rühl

Steuerberaterin

Lützener Straße 193 – im PEP Center, 04209 Leipzig

Telefon (03 41) 4 11 20 12

Telefax (03 41) 4 11 20 13

**Andere träumen davon, etwas Besonderes zu sein.
Sie dagegen werden von uns auch so behandelt.**

Finanz- und Lohnbuchhaltung
Jahresabschlüsse • Steuererklärungen
steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
Lohnsteuer- und Existenzgründungsberatung
Beratung zum Alterseinkünftegesetz

Bürozeiten:

Mo, Di, Fr 8 -14 Uhr • Mi, Do 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung



Danksagung
Für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift und Tat von unserer lieben

Martina Rudloff, geb. Herting
geb. 12.06.1957 gest. 23.07.2011

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von Herzen bedanken. Besonderer Dank für Rat und Unterstützung gilt hierbei Bestattungsinstitut Vetter, dem Redner Herrn Fischer, Kantor Lehmann, Blumengeschäft Kerstin Tängermann und der Gaststätte „Grüner Zweig“.

In stiller Trauer
Gerd und Tobias Rudloff
im Namen aller Angehörigen

 **Vetter Bestattungen** 



Danksagung
In den schweren Stunden des Abschiedes von meinem geliebten Mann, guten Vater und Opa

~ Otto Walther ~

haben wir viel Anteilnahme erfahren. Wir möchten uns bei allen Freunden, Bekannten, Nachbarn und Gartenfreunden „Anton Vockert“ bedanken. Ein Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut Zetzsche sowie dem Redner Herrn Gritsch.

In tiefer Trauer:
Deine Ehefrau Erika
Deine Kinder und Enkel

 **Bestattungsinstitut Zetzsche** 



DANKE sagen wir allen, die meiner lieben Frau, unserer Mutter und Oma

Irmgard Lebuser
geb. 13.05.1928 gest. 11.09.2011

im Leben ihre Zuneigung schenkten, die ihrer im Tode gedachten und uns mit Blumen, Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundet haben. Einen lieben Dank auch an den Redner Heinz Richter und das Bestattungshaus Hoensch für die würdevolle Trauerfeier und Begleitung in der schweren Zeit des Abschieds

**Ehemann Heinz Lebuser
Sohn Frank Lebuser
und Enkel David Lebuser**
Großlehna, im Oktober 2011



DANKSAGUNG
Nach dem Abschied von meiner lieben Mutti, Oma, Uroma und Ur-Ur-Oma

Klara Hildebrandt
geb. 06.01.1908

möchte ich mich im Namen meiner Familie recht herzlich bedanken für die erwiesene Anteilnahme in Wort, Schrift und Geldspenden. Besonderen Dank Herrn Fischer für seine einfühlsame Rede, dem Ginkgo Seniorenheim mit seinen hilfreichen Schwestern, dem Team vom „Grünen Zweig“ und dem Bestattungsinstitut Vetter.

Tochter Lisa Pilsner

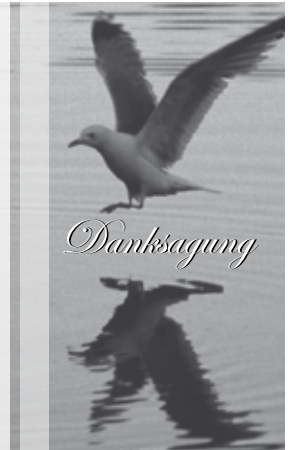
 **Vetter Bestattungen** 

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte sowie ehrendes Geleit in den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater und Opa

Dieter Heinrichs

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn, Gartennachbarn und Zuchtfreunden recht herzlich bedanken.

In Liebe
Deine Ursel
Andreas und Cordula
Melanie und Micha



Danksagung

 **Bestattungsinstitut Zetzsche** 



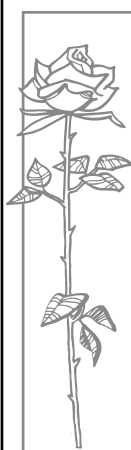
Danksagung
Für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, stillen Händedruck, Geldzuwendungen, Blumen und ehrendes Geleit beim Abschied meines lieben Mannes, Vaters und Opa

Rudi Meißner
geb. 20.05.1934, gest. 07.09.2011

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden herzlich bedanken. Ein besonderer Dank dem Bestattungsinstitut Zetzsche und dem Trauerredner Herrn Fischer für seine einfühlsamen Worte.

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Regina
Deine Tochter Martina mit Dietmar
Dein Sohn Thomas mit Maritta
Deine Enkel Danny, Rene und Melanie
im Namen aller Angehörigen

 **Bestattungsinstitut Zetzsche** 



Danksagung
Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, guten Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Else Fabian
* 16.07.1920, † 30.08.2011

möchten wir uns hiermit bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie Dr. Lebuser für die jahrelange Betreuung recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Vetter, dem Redner Herrn J. Fischer und dem Blumengeschäft Kerstin Tängermann.

In stiller Trauer
Sohn Dieter Fabian
im Namen aller Angehörigen

Großlehna, im September 2011

 **Florian Peschel** 
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

 Hauptstraße 46 04420 Quesitz Tel.: 034205 58791 Fax: 034205 44672	 NL/04420 Markranstädt Lützner Straße 63 Tel.: 034205 87710 Fax: 034205 88307
 NL/04435 Dölzig Frankenheimer Str. 33 Tel.: 034205 418175	 NL/04179 Leipzig Hans-Driesch-Straße 40 Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

Danksagung

Überwältigt von der warmherzigen,
großen Anteilnahme am Ableben
meines lieben Mannes

Werner Spiegel

geb. 28.11.1930 gest. 07.08.2011

möchte ich mich bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn, Bekannten,
ehemaligen Kollegen und
Schulkameraden herzlich bedanken.

Danke für persönliche Begleitung,
für liebevolle tröstende Worte,
für Blumen und Geldzuwendungen.

Mein Dank gilt auch Herrn Pfarrer
Zemmrich für seine einfühlsamen Worte
bei der Trauerfeier sowie dem Team
der Sozialstation Markranstädt.

Mit stillem Gruß

*Marianne Spiegel
im Namen der Familie*

Markranstädt, im September 2011




Zetzsche

BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**

Aktive Menschen sorgen vor.

Die Streichung des gesetzlichen Sterbegeldes bringt bei einer Bestattung oft auch finanzielle Belastungen mit sich. Schützen Sie Ihre Angehörigen, indem Sie alle Entscheidungen selbst treffen, die bei einem Trauerfall entstehen.

HOENSCH

Bestattungsdienst

Tag & Nacht
Tel.: 0341 244144

Ranstädter Str. 7
04420 Markranstädt
OT Altranstädt

Bestattungsvorsorge-Regelung



ANNAHMESTELLEN FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396

Landverkauf
Seebenisch

Landverkauf Seebenisch
Heike Heuschkel
Ernst-Thälmann-Str. 32
04420 Markranstädt
Telefon & Fax 034205 45400



vetter

BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144



vetter
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Berger
Bestattungen

OT Frankenheim
Dölziger Straße 14
Telefon 0341 9411490



Berger

Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch

04420 Frankenheim • Dölziger Str. 14
☎ (0341) - 94 11 490
oder (0171) - 99 11 115

BESSER MESSEN!



FITNESS MIT:

Analyse:

Muskel-, Rücken- Herz-,
Stress- & Leistungs - Check,
Computer gestützte Tests

für deinen optimalen Trainingserfolg!

Durchgeführt vom Institut für Gesundheitssport & Trainingsanalyse IGT, immer vor Ort, im Beitrag inkl.!

Beratung & Training:

individuelle Trainingsplanung & auf
600 qm, Cardio-, Kurs-, Fitness-,
Kraft-, Zirkel-, Figur- & Reha-Training!

Bis 23.11. Checks & 1 Monat gratis!



Teichweg 16, 04420 Markranstädt,
Tel.: 034205 411 311,
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 &
15.30-21.30 Uhr / Mi. 9.00-21.30 Uhr,
Sa. 14.00-18.00 / So. 10.00-14.00 Uhr
www.med4fit.de

ZENTRUM - MARKRANSTÄDT - TEICHWEG 16